

trachten**b**ötli

nachrichtenblatt
luzerner
trachtenvereinigung

www.trachtenvereinigung-luzern.ch





Grusswort



Herzlich Willkommen zu unserer ersten Ausgabe vom Trachtebötle in diesem Jahr!

Ein grossartiges Jahr ist vorbei. Ich hoffe sehr, auch ihr habt dies so sehr genossen wie ich. Noch immer denke ich gerne an das unvergessliche Eidgenössische Trachtenfest in Zürich und das sensationelle Lozärner Chendertrachtefäscht in Ruswil vom vergangenen Jahr zurück.

Nach dem aktuellen Jahr, welches wir als Verschnaufpause nutzen dürfen, folgen zwei weitere grossartige Jahre: In gut einem Jahr ist unser grosses Schweizerisches Trachtenchorfest in Sursee, gefolgt von unserem Jubiläumsjahr. Auch wenn es in den Vorbereitungen sehr zeitintensiv ist, ich freue mich sehr auf diese beiden Anlässe.

Heute in einem Jahr, einem Monat und einem Tag fällt der Startschuss zum Schweizerischen Trachtenchorfest in Sursee.

In der Ausgabe vor einem Jahr habe ich euch dazu ermutigt, am Eidgenössischen Trachtenfest in Zürich teilzunehmen und Erfahrungen zu sammeln. Eure positiven und negativen Erfahrungen nehmen wir gerne entgegen, um die kommenden Anlässe besser gestalten zu können. Also ermutige ich euch

hiermit: Teilt mir eure Erfahrungen mit. Nur so können wir etwas verändern!

Auch bei unseren Festen wird nicht alles perfekt sein. Unser OK Schw. Trachtenchorfest in Sursee besteht aus einer zusammengewürfelten Gruppe, welche sich für ein gemeinsames Ziel engagiert. Wir sind keine Profis im Feste organisieren, doch alle geben ihr Bestes damit es ein gelungenes Fest wird. Und ohne eure Mithilfe und euer Mitmachen geht es sowieso nicht. Denn ab jetzt sind wir auf eure Unterstützung angewiesen:

Meldet euch an für die aktive Teilnahme als Chor, macht Werbung bei den Chören in euren Gemeinden für die Teilnahme. Es sind alle Chöre herzlichen Willkommen!

Meldet euch an für die aktive Teilnahme am Umzug, macht Werbung bei den Vereinen in euren Gemeinden für die Teilnahme. Nur so wird es ein bunter farbenfroher Umzug werden.

Meldet euch an für die aktive Teilnahme als Champfcheib. Wir sind auf jede einzelne helfende Hand angewiesen. Sei es als Dekorateurin, Zeltbauer, Getränkeverkäuferin, Shuttlebus-Fahrer, oder was auch immer: Das Angebot ist gross, nutzt diese einmalige Gelegenheit, auch als Helfer/-in mit dabei zu sein.

Ich freue mich auf dieses ruhigere Jahr, wobei dies nicht ganz stimmt: im Hintergrund wird es ein sehr intensives Jahr werden. Denn neben den Vorbereitungen fürs 2026 laufen die traditionellen Anlässe der Luzerner Trachtenvereinigung weiterhin. Seid mit dabei!

*Cäcilia von Niederhäusern
Präsidentin*



Jahresbericht der Präsidentin LTV 2024

Das 97. Vereinsjahr der Luzerner Trachtenvereinigung ist Geschichte, mit den folgenden Worten machen wir es unvergesslich.

Nach fünf langen Jahren durften wir im März dieses Jahres endlich wieder einmal ein Sing- und Tanzsamstag durchführen. Die Trachtengruppe Gunzwil sagte im vergangenen Herbst spontan zu, diesen Traditionsanlass wieder aufleben zu lassen. In einer reduzierten aber für alle Beteiligten doch intensiven Version. Das Engagement wurde belohnt: am Samstag, 16. März 2024 durften total rund 180 Trachtenleute in den Schulanlagen Beromünster begrüsst werden. Den ganzen Nachmittag wurde gesungen, getanzt, und gelacht. Es war ein erfolgreicher Sing- und Tanzsamstag, vielen Dank der Trachtengruppe Gunzwil für die diesjährige Durchführung.

Am Sonntag, 05. Mai 2024 fand die jährliche Delegiertenversammlung, von uns auch Jahresbot genannt, statt. Die Trachtengruppe Wolhusen lud nach Steinhuserberg ein. Nach einem wundervoll gestalteten Gottesdienst zum Thema 'Läbesmelodie' und einem feinen Aperó durfte ich als Präsidentin die Versammlung pünktlich eröffnen.

Im Wahljahr gab es einige Veränderungen. Nach einem intensiven Probejahr als Tanzleitung verliessen uns Mägi Scherrer und Thomas Lötscher. Umso erfreulicher war es, dass sich Nadja Affentranger und Lukas Felder als Kantonalanzleiterpaar zur Verfügung stellten. Sie wurden mit grossem Applaus gewählt. Ebenfalls wurden auch die restlichen Vorstandsmitglieder in ihrem Amt bestätigt. Auch ich wurde mit einem kräftigen Applaus für die kommenden zwei Jahre als Präsidentin wieder gewählt und dankte der Versammlung für ihr Vertrauen. Verabschiedet wurde Toni Vonmoos, welcher über 20 Jahre lang sein Amt als Rechnungsrevisor stets zuverlässig ausübte. Für seine Nachfolge durften wir Lucia Künzli von der Trachtengruppe Buttisholz Willkommen heissen. Ebenfalls demissionierte Franz Geisseler als Fähnrich. Für seinen Ersatz

wurde Werner Bieri von der Trachtengruppe Wolhusen als 1. Fähnrich sowie Christian Muheim als 2. Fähnrich mit Applaus gewählt.

Die Tagesgeschäfte wie Jahresbericht 2023, Jahresrechnung 2023, Revisorenbericht 2023 und Budget 2025 genehmigten die 124 Delegierten einstimmig. Viele grosse und kleinere Veranstaltungen standen bevor, besonders beworben wurde das Eidgenössische Trachtenfest, welches vom 28. – 30. Juni 2024 in Zürich stattfindet. Ebenfalls vorgestellt wurde ein grobes Programm vom Schw. Trachtenchorfest und 100 Jahre STV vom 05. – 07. Juni 2026 sowie unser 100jährige Bestehen, welches in Form vom 3. Innerschweizer Trachtenfest vom 11. – 12. Juni 2027 in Willisau gefeiert wird.

In den Ressortberichten informierten uns die Verantwortlichen über ihr Schaffen innerhalb ihres Ressorts. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Ressortleitungen und ihren Arbeitsgruppen für ihr unermüdlischen Einsatz und ihr grosses Engagement.

Zu ehren gab es in diesem Jahr einige:

Für 10 Jahre Vorstandsarbeit durften wir Margrith Achermann danken. Sie engagiert sich mit grosser Leidenschaft unseren Trachten.

Ebenfalls durfte ich viele liebe Worte von Vreni Ambühl entgegennehmen, welche mir für 15 Jahre Vorstandsarbeit dankte.

Unter Verschiedenes wurden die neuen Gruppenpräsidien vorgestellt, über die Auflösung der Trachtengruppen Kriens und Sörenberg informiert sowie vom aktuellen Geschehen in der Region Innerschweiz und der STV berichtet.

Nach der Versammlung wurden 19 treue Trachtenleute für ihre langjährige Mitgliedschaft von 50 Jahre und mehr geehrt, besonders zu erwähnen gilt hier die 97-jährige Berty von Niederhäusern, welche für 75 Jahre Mitgliedschaft der LTV auf die Bühne durfte. Mit grossem Stolz und ein paar Worten über ihr Schaffen überreichten wir ihnen eine Urkunde.

Im Anschluss an die Versammlung durften wir ein



Jahresbericht der Präsidentin LTV 2024

feines Essen geniessen. Vielen Dank an die Trachtengruppe Wolhusen unter dem Präsidium von Xaver Lustenberger für ihren Einsatz und die reibungslose Durchführung des Jahresbots 2024.

Vom Freitag, 28. Juni bis Sonntag, 30. Juni 2024 fand nach langer Zeit endlich wieder einmal ein Eidgenössisches Trachtenfest statt... mitten in der Stadt Zürich. Gemäss Schweizerische Trachtenvereinigung waren rund 150'000 Personen an diesen drei Tagen am Fest anwesend, eine eindruckliche Zahl!

Aus meiner Sicht war es ein rundum gelungener Anlass. Das Willkommen am Hauptbahnhof Zürich war unübersehbar, die Musik einladend. Nun war es da, der grosse Höhepunkt in der Trachtenwelt! Nach vierzehn Jahren fand endlich wieder ein Eidgenössisches Trachtenfest statt.

Der Freitag stand im Zeichen der Delegiertenversammlung und dem Konzert der Chöre. Die Delegiertenversammlung verlief sehr speditiv und ohne Überraschungen. Das Konzert der Trachtenchöre dafür umso eindrucksvoller. Die vielseitigen Chorvorträge waren ein Genuss für Ohren und Augen.

Am Samstag trafen sich alle Tänzerinnen und Tänzer zum grossen Volkstanzfest auf dem Sechseläutenplatz. Nicht nur vom Tanzen, sondern auch von der warmen Sonne kamen alle ins Schwitzen. Die vielfältigen Auftritte der verschiedenen Regionen an der Volkstanzgala am Abend rundeten das Programm ab. Eine Verschnaufpause bot das offene Singen in der Kirche St. Peter, welche gerne genutzt wurde. Die Chöre durften vor einer meist voll besetzten ihr Können zum Besten geben. Am Abend waren an der viersprachigen Chor-Gala unsere vier Sprachregionen der Schweiz mit wunderbaren Chören bestens vertreten.

Der farbenfrohe und abwechslungsreiche Umzug am Sonntag rundete das gelungene Fest ab. Der einzige eher negative Punkt aus Sicht der Luzerner Trachtenvereinigung; es funktionierte leider nicht mit der Live-Übertragung im Schweizer Fernsehen. Wir

schauen über dies hinweg und sind stolz auf unsere Umzugsnummer: Die unglaubliche Anzahl Luzerner Trachtenleute, welche mitgewirkt haben, ist unschlagbar! Wir brachten eine grossartige Stimmung nach Zürich und haben einen sehr positiven Eindruck hinterlassen. Vielen Dank euch allen, welche mit dabei waren!

Nach der Sommerpause ging es Schlag auf Schlag weiter: am 01. September 2024 fand einerseits in Hildisrieden unsere traditionelle Trachtenwallfahrt statt, aber gleichzeitig auch das Fotoshooting für das neue Schweizerische Trachtenbuch.

Die Trachtenwallfahrt fand zusammen mit einem eindrucklichen Erntedank-Gottesdienst unter den Bäumen der Pfarrkirche in Hildisrieden statt. Nach dem feierlichen Gottesdienst, umrahmt vom Kirchenchor und dem anschliessenden Apero pilgerte die Trachtenfamilie zur Kapelle St. Margarethen in Ohmelingen. Vize-Präsidentin Vreni Ambühl überbrachte die Grüsse vom Kantonalverband und danke der Trachtengruppe Hildisrieden und Rickenbach sowie dem Pfarreileiter Erich Hausheer mit Sandra Murer für diesen tollen Tag. Die durchführende Gruppe verwöhnte alle Anwesenden anschliessend mit ihrer einfachen und feinen Gastwirtschaft.

Der Shooting-Termin für das neue Schweizerische Trachtenbuch mit Erscheinungstermin im April 2026 musste wegen den ungünstigen Wetterverhältnissen zweimal verschoben werden. Am Sonntag, 01. September 2024 wurde das Organisationsteam unter der Leitung von Margrith Achermann endlich mit Sonnenschein belohnt. Das Fotografenteam, zwei Coiffeuren, eine Visagistin und viele helfende Hände vom Trachtenwesen trafen sich morgens früh mit den Festtags-Trachten-Models in Luzern. Am Vormittag gings weiter nach Buttisholz für die Luzerner Sonntagstrachten und zum krönenden Abschluss zur Kneippanlage in Flühl wo sich die Entlebucher Trachten von ihrer schönsten Seiten zeigten. Ein grosses Dankeschön allen Models, den Helfern und vor allem Margrith fürs Organisieren.



Jahresbericht der Präsidentin LTV 2024

Wir freuen uns auf das Ergebnis!

Der Samstag, 07. September 2024 stand voll im Zeichen unseres Trachtennachwuchses: zum vierten Mal fand ein Lozärner Chendertrachtefäscht statt, diesmal in Ruswil. Rund 250 Trachtenkinder strahlten mit der Sonne um die Wette. Den Auftakt des grossen Festes machte ein farbenfroher Umzug durchs Dorf. Die Trachtenkinder aus 13 verschiedenen Kindertrachtengruppen zogen vom Marktplatz durchs Dorf bis hin zur Mehrzweckhalle. Das zahlreich erschienene Publikum am Strassenrand klatschte fleissig Beifall und war überwältigend. Beim anschliessenden Sing- und Tanzfest auf dem Rasenplatz zeigten die Kinder in einem abwechslungsreichen Programm ihr Können.

Die Trachtengruppe Ruswil verwöhnte alle Teilnehmenden und Gäste mit einer vielseitigen Festwirtschaft. Ein grosses Highlight zum Abschluss ist der inzwischen traditionelle Ballonwettbewerb. An der Herbstkonferenz im November wurde die grosse Spannung gelöst und wer weiteste Ballon flog fast bis nach Graz!

Ich bin unglaublich stolz auf diese grosse Kinder-schar und danke von ganzem Herzen dem OK unter der Leitung von Christa Kretz Burch und der Trachtengruppe Ruswil für die sensationelle Organisation und Durchführung dieses Festes. Ihr alle tragt einen sehr grossen Beitrag dazu bei, dass unsere schöne Tradition weiterleben kann. Vielen Dank!

Am Dienstag, 26. November 2024 führte die Trachtengruppe Triengen unsere jährliche Herbstkonferenz durch. Mit rund 100 Anwesenden wird dieser informative Anlass stets rege besucht. Viele Informationen werden an alle Interessierten der Luzerner Trachtenvereinigung weitergegeben. In diesem Jahr war vor allem das Schweizerische Trachtenchorfest, welches vom 05. – 07. Juni 2026 in Sursee stattfinden wird, ein Thema sowie die Verteilung der vielen Preise aus dem Ballonwettbewerb vom Lozärner Chendertrachtefäscht. Vielen Dank an alle Teilnehmenden für das grosse Interesse und der Trach-

tengruppe Triengen für die Organisation und Verköstigung.

Unsere verschiedenen Arbeitsgruppen (Singen, Tanzen, Kinder & Jugend, Trachtenkommission) haben auch in diesem Jahr wertvolle Arbeit geleistet. In ihren Jahresberichten, die im Bötli 1/2025 veröffentlicht werden, nehmen auch sie Rückblick auf das Jahr 2024.

Als Präsidentin durfte ich an zwei Sitzungen des Zentralvorstandes teilnehmen. An diesen Sitzungen wurden die verschiedensten Geschäfte behandelt. Details können dem Jahresbericht 2024 der Schweizerischen Trachtenvereinigung, entnommen werden.

Ebenfalls trafen sich die Präsidien der Innerschweizer Trachten an drei Sitzungen für einen Austausch und die Vorbereitungen der Zentralvorstandssitzungen.

An dieser Stelle gebührt ein Dank an alle Mitglieder der verschiedenen Arbeitsgruppen und Kommissionen sowie an alle Gruppenpräsidien, Gruppenvorstände und an jedes einzelne Mitglied. Ohne euch alle gäbe es die Luzerner Trachtenvereinigung nicht.

Zu guter Letzt geht ein grosses Dankeschön an all meine Gspändli vom Vorstand. Es ist unglaublich toll, mit euch zusammenarbeiten zu dürfen. Dank eures unermüdlichen und freiwilligen Einsatzes sind unsere Sitzungen meist speditiv und die Anlässe super organisiert. Ein herzliches Dankeschön!

Cäcilia von Niederhäusern
Präsidentin



Jahresbericht Tanzen 2024/2025

Foto Affentranger

Das Jahresprogramm startete gleich zu Beginn mit einem Höhepunkt. Am Schweizerischen Trachtenfest in Zürich wurde über drei Tage getanzt, gesungen und gefestet. Am Samstagabend durften einige Tänzerinnen und Tänzer am Auftritt der Innerschweiz an der Volkstanzgala im Kongresshaus mitwirken. Wir blicken zurück auf einen gelungenen Anlass, der bestimmt lange in Erinnerung bleiben wird.

Kurz darauf traf sich die Arbeitsgruppe zum alljährlichen Sommerbräteln, bevor es dann im August wieder mit der ersten Kantonalprobe in Schüpfheim weiterging. Auch standen im Herbst 2024 zwei regionale Tanzproben an. Davon konnte eine in Wolhusen durchgeführt werden. Natürlich waren da viele Tänzerinnen und Tänzer aus dem Kanton Luzern anwesend.

Die ITTK führte diesen Herbst zum ersten Mal einen Workshop zum Thema Tanzbeschreibungen lesen durch. Dieser stiess auf grosses Interesse und wir durften an zwei Abenden einen ausgebuchten Kurs durchführen und somit unser Wissen an die Tanzleitenden oder anderen Interessierten aus der Region weitergeben.

Gegen Jahresende wurden neue Filmaufnahmen für den Downloadbereich auf der Website der ITTK angefertigt. Diese Aufnahmen sind bereits seit Februar

2025 aufgeschaltet und können heruntergeladen werden.

Das Jahr 2025 startete mit der alljährlichen Valentinsstobete in Sempach Station. Wir können auf einen gelungenen Anlass mit guter Musik, Tanz und vielen gemütlichen Stunden zurückblicken. Dabei kam natürlich auch Speis und Trank nicht zu kurz.

Im März stand dann einiges aus tänzerischer Sicht auf dem Programm. Wir führten eine kantonale Tanzprobe in Dagmersellen durch. Kurz darauf fand eine regionale Tanzprobe in Ennetbürgen statt und auch am Sing- und Tanzsamstag in Nottwil fanden sich einige Tänzerinnen und Tänzer ein, um neue Tänze zu lernen oder sich im Discofox unter der fachkundigen Leitung von Franz Emmenegger zu versuchen oder zu verbessern.

Zu guter Letzt fand im April der schweizerische Tanzleiterkurs in Pratteln statt. Drei Tanzpaare aus unserem Kanton nahmen an diesem interessanten und lehreichen Kurs teil. Auch hier durften die gemütlichen Stunden nicht fehlen. Getanzt und gelacht wurde bis in die frühen Morgenstunden.

Mit dem nächsten Höhepunkt starten wir auch das Jahresprogramm 2025/2026. Am Innerschweizer Trachtenfest in Amsteg sehen wir uns hoffentlich schon bald wieder. Denn dort wird die Innerschweiz nochmals ihre Choreographie von der Volkstanzgala in Zürich zum Besten geben, sowie auch der Kanton Luzern wird sich bei einem Abendauftritt präsentieren. Seid gespannt!

*Nadja Affentranger
Ressort Tanzen*



Jahresbericht Kinder und Jugend 2024/25



Lozärner Chendertrachtefäscht Samstag 07. September 24 in Ruswil ist schon wieder Vergangenheit.

Viele lachende, freuende, glückliche Kindergesichter sah man dort.

Auch viele Besucherinnen und Besucher waren dort zu sehen. Mit den vielen Trachtenkindern waren die Tänze eine wahre Augenweide. Toll habt ihr gemacht. Herzlichen Dank das so viele nach Ruswil gekommen sind.

Das Innerschweizerische Jugendweekend wurde am 31. Aug./1. Sept. 24 in Uri durchgeführt. Mit 11 Jugendlichen aus dem Kanton Luzern. Die Jugendlichen erzählten nur Gutes von diesem Weekend und freuen sich schon auf das nächste, welches am 30./31. August 2025 in Art Goldau SZ stattfindet.

Am 1./2. Nov 2024 war die KOKJ-Tagung Schweiz in Liestal BL, in der Weberei wurde uns die Geschichte des alten Gewerbes erklärt. Das war sehr interessant.

Am Sa. 16. Nov. 24 luden wir unsere Kinder von Kanton Luzern zu unserem Plauschnachmittag

ein. Etwa 25 Kinder besuchten uns in Ettiswil und bastelten, sangen und tanzten mit uns.

An unserem Trachtencafétreff am 25. Januar 25 in der Mooschür Hellbühl, wurde gut besucht war, wurden viele Interessante Diskussionen geführt.

Sing-Tanzsamstag vom 22. März 25 in Nottwil wurde leider nicht so gut besucht. An was liegt das? Sind zu viele Heimatabende oder ist unser Programm nicht attraktiv?

Diejenigen welche gekommen sind, hat es super gefallen und sie haben viele neue Eindrücke nachhause mitgenommen. Speziell möchte ich Nina Schmid-Kunz danken für ihren Einblick in ihre Arbeit mit Kindern.

Wir wünschen euch ein Jahr mit vielen Proben, Auftritten und Erfolg mit euren Veranstaltungen. Wir hoffen auch, dass wir euch an einem unserer Anlässe begrüßen dürfen und freuen uns schon jetzt auf das schöne Zusammensein.

*Christa Kretz Burch
Ressort Kinder und Jugend LAK*



Jahresbericht Singen 2024 / 2025

Foto Lang

Das Eidg. Trachtenfest in Zürich hat auch tolle Singanlässe angeboten. Für die Organisation war die Volksliedkommission der Schweizerischen Trachtenvereinigung zuständig. Als deren Mitglied durfte ich den extra für das Konzert der Trachtenchöre vom Freitag zusammengestellten Innerschweizerchor, Leitung Isi Schennach, und an der Chor Gala vom Samstag den Trachtenchor Willisau, Leitung Emma Stirnimann verpflichten. Beide Chöre haben ihre Auftritte gekonnt und mit viel Freude dargeboten und durften grossen Applaus in der vollbesetzten Kirche St. Peter entgegennehmen.

Am 9. Juli startete die Arbeitsgruppe mit der ersten Sitzung ins neue Vereinsjahr und legte das Jahresprogramm fest. Zwei weitere Sitzungen im Oktober und Januar folgten. Sie dienten der Vorbereitung des Kurses „Erfolgreich vor Experten singen“ im Februar 2025 und den Singsamstag im März.

Nach den Sommerferien traf sich der Kantonalchor zur letzten Probe für den Auftritt vom 14. September in Luzern. Die Kampagne «Luzern singt mit» der Gesundheitsförderung des Kanton Luzerns wurde 2024 abgeschlossen. Die Sängerinnen und Sänger freuten sich sehr beim letzten Singparcours nochmals dabei zu sein. Nach einem regnerischen Morgen trat der Chor, ohne Regen aber mit viel Charme und

Freude auf dem Kapellplatz, dem Theater- und Rosengartplatz auf. Zahlreiches Publikum erfreute sich an unseren schmucken Luzerner Trachten und bedankte sich mit grossem Applaus für die vorgetragenen Volks- und Jodellieder. Nach dem gemeinsamen Schlussingen mit «KUNZ» auf dem Jesuitenplatz machten wir uns zufrieden auf den Heimweg. Am 2. und 3. November war das Zentrum Artos in Interlaken Treffpunkt für das Singwochenende der Schweizerischen Trachtenvereinigung. Der Themenmorgen vom Samstag stand unter dem Motto «Gute STIMMung». Gesangslehrerin und Chorleiterin Annette Balmer zeigte verschiedene Techniken zur Stimmbildung, von der richtigen Atmung, über das Stützen bis zum mentalen Turm bauen, um hohe Töne entspannter singen zu können. «Viva la musica!» Dieser Kanon läutete am Nachmittag das Singwochenende ein. Rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der ganzen Schweiz konnte die VLK begrüßen. Dann gings ans Einsingen und die Lieder für den Gottesdienst vom Sonntag, üben, bevor sich die Teilnehmenden auf die Workshops «Frauenchor mit Herz und Humor» mit Zita Lang, «Freude am Singen» mit Hanni Langhans, «InterNational» mit Claudio Sartore und «Volkslieder - nicht nur in Europa» mit Gastdirigent René Aebi verteilten. Nach dem Nachtessen konzertierte der Gospelchor Happy Voices aus Interlaken, geleitet von Annette Balmer. Mit dem anschliessenden gemeinsamen Singen und gemütlichen Zusammensein ging der erste Tag zu Ende. Den Gottesdienst am Sonntagmorgen gestalteten die Teilnehmenden des Singwochenendes musikalisch mit. Danach ging es wieder in die Workshops.

Vor dem Mittag folgten Infos aus der VLK. Nach dem Eidgenössischen Trachtenfest im vergangenen Sommer steht schon bald der nächste grosse Anlass bevor: das Trachtenchorfest in Sursee 2026, in dessen Rahmen die STV ihr 100-jähriges Jubiläum feiern wird. Nach dem Mittagessen wurde noch einmal in den Workshops an den Liedern gefeilt, bevor diese den Bewohnerinnen und Bewohnern des Artos im



Jahresbericht Singen 2024 / 2025

kleinen Abschlusskonzert präsentiert wurden. Das nächste Singwochenende findet am 8./9. November 2025 statt.

Plauschnachmittag, 16. November 2024 in Ettiswil. Josy Riedweg berichtet:

Um 13.30 Uhr starteten die Kinder mit ihren Begleitpersonen mit Basteln.

Bernadette und ich trafen uns um 14.30 Uhr in Ettiswil um nach dem Basteln der Teeboxen mit den Kindern ein paar Lieder zu singen.

Wir sangen zuerst nochmals die Lieder vom Kindertrachtenfest in Ruswil „Muet“ und „s'isch mâr aues eis Ding“, dazu wurde auch getanzt. Luzia Renggli hatte auch Tänze vorbereitet und so wechselten wir mit Tanzen und Gesang ab. Neben „all's was bruchsch“, „Mini Farb und dini“ machten wir Vorschläge und wir sangen auch Lieder, die von den Kindern vorgeschlagen wurden. Es war eine fröhliche Kinderschar, die richtig toll mitmachte. Danke an alle Anwesenden.

Am Samstag 8. Februar fand der Kurs «Erfolgreich vor Experten singen» zur Vorbereitung auf das Schweizerische Trachtenchorfest in Sursee 2026 in der Aula Avanti in Hochdorf statt. Den 56 Teilnehmenden vermittelte Kursleiterin Helene Haegi, Expertin der Schweizerischen Chorvereinigung, viel Wissenswertes und praktische Tipps für eine erfolgreiche Teilnahme am Fest. Im zweiten Teil durften die Anwesenden ein vom Trachtenchor Gunzwil vorgetragenes Lied nach den vorgegebenen Bewertungskriterien, wie Intonation, Rhythmik, Interpretation, in Gruppen beurteilen. Eine anspruchsvolle Aufgabe, wie Rückmeldungen zeigten. Eine Zusammenfassung der «Expertise» gab Helene Haegi dann an den anwesenden Chor weiter.

Der Sing- und Tanzsamstag wurde am Samstag 22. März 2025 von der Trachtengruppe Nottwil wieder in gewohntem Rahmen organisiert. 56 Sängerinnen und Sänger nutzten am Vormittag die Möglichkeit zur stimmlichen Weiterbildung mit Vreny Alessandri-Stadelmann. Einen bunten Strauss von Liedern präsentierten Thomas, Bernadette, Emma und ich am Nach-

mittag. Mit viel Engagement wurden sie geübt und schon bald ertönten fröhliche und gekonnte Gesänge aus dem Rundsaal des Zentrum Sagi.

Leider hat Thomas Zihlmann auf das Jahresbot 2025 seinen Rücktritt aus der Arbeitsgruppe angekündigt. Wir bedauern seinen Entscheid sehr, und werden ihn als kompetenten, bodenständigen Chorleiter in unseren Reihen vermissen. Thomas wir danken dir aufs herzlichste für 18 Jahre Engagement, zur Förderung und Pflege des Gesangs innerhalb der LTV, für all deine guten Ideen und Anregungen für Kurse und Weiterbildungen für die Sängerinnen und Sänger, Chorleiterinnen und Chorleiter. Wir wünschen dir alles Gute für deine Zukunft.

Das eidg. Trachtenfest in Zürich war im vergangenen Jahr der Höhepunkt mit Gesang, Tanz und gelebter Tradition. Ebenfalls bereicherten viele wunderbare Singanlässe die Gruppenaktivitäten in den Gemeinden. Herzlichen Dank an alle Trachtenleute die mit-helfen den Gesang in den Gruppen weiter zu pflegen und das Weiterbestehen unsere Trachtenchöre zu ermöglichen. Denn.....Ein weiteres grosses Fest steht 2026 in Sursee an. Ich freue mich auf euer aktives Mitmachen.

Der Arbeitsgruppe danke ich für die tatkräftige Mit-hilfe und die sehr konstruktive und angenehme Zusammenarbeit.

*Zita Lang
Kantonale Singleiterin*



Jahresbericht Trachtenkommission

Foto Achermann

Die Daten für das Fotoshooting für das neue Trachtenbuch auf das 100 Jahre Jubiläum wurde für den Kanton Luzern auf den 6. Mai mit Verschiebedatum 21. Mai 2025 festgelegt. Leider war das Wetter an beiden Daten nicht beständig, sodass das Shooting nicht stattfinden konnte. Als neuen Termin konnte das Fototeam den Sonntag, 1. September vorschlagen. Den «Vrenelitag», ein gutes Omen? Die ganze Schar war gespannt. Ende August kam die Zusage und die Gruppe startete am Sonntagmorgen früh in Luzern bei einer phänomenalen Atmosphäre, die Bilder wunderschön. Die weiteren Fotoplätze waren in Buttisholz, Untergattwil 1 und in der Kneippanlage in Flühl. Alle Teilnehmenden und das Fototeam waren motiviert. Der Tag verlief sehr ruhig und der zeitliche Ablauf war gut geplant, das Team konnte rechtzeitig den Feierabend genießen. Für die zehn Trachtenfotos waren genug Bilder in der Kamera. Die Trachtenkommission dankt herzlich allen Models, den Helfer und Helferinnen und Agnes Steinmann-Wirz mit Familie für die Räumlichkeiten in Untergattwil 1, Buttisholz. Im Trachtenbuch hat der Kanton Luzern ??? Ziffern zur Verfügung. Rita Leisibach, Journalistin und Vorstandskollegin hat diese Aufgabe für die Kommission übernommen, Einsendeschluss ist der 31. März

2025. Das Team hat die ausgewählten Bilder erhalten und nun heisst es, die Bildlegenden zu schreiben. Einen herzlichen Dank gebührt Rita Leisibach für ihre grosse Arbeit. Am Schweizerischen Trachtenfest in Zürich hat der Kanton Luzern auch am Umzug teilgenommen. Ein Paar präsentierte die Patriziertrachten, welche die Trachtenvereinigung im 2023 gekauft hat. Am Montag, 2. September ging es gleich weiter. Angesagt war das Netzwerktreffen der Handwerkerinnen. Die Reise ging mit Privatautos ins Zürcher Oberland. Die Gruppe besuchte das Industrie-Kultur-Museum Neuthal. Auf der Rundtour durch das Museum ging es um die Bedeutung der Wasserkraft, die Mechanisierung des Spinnprozesses, die Automatisierung des Webens, das Besticken von Geweben. Die Auswirkungen dieser Entwicklungen prägten die Region sehr. Nach der Fahrt in Wald genossen die Frauen in der Gartenwirtschaft des Hotels Bleichenbeiz ein feines Mittagessen. Anschliessend ging es weiter nach Dürnten ins Nähmaschinen-Museum. Die historische und technische Entwicklung vom Ende des 18. Jahrhunderts bis zur Neuzeit und gab einen Überblick über die verschiedensten Einsatzbereiche der Nähmaschinen. Im Erdgeschoss gab es viele antike Gegenstände, Möbel und Leuchter zu bestaunen, welche zum Verkauf angeboten wurden. Die Kommission dankt Silvia Epp-Sticher für die Organisation des Ausfluges. Auch im September konnte der Lehrgang zur Trachtenschneiderin starten. Sechs Frauen stellten sich dieser Herausforderung und haben div. Module besucht. Silvia Epp-Sticher ist für das Fachzeichnen verantwortlich, Edith Heim für die theoretisch und praktische Verarbeitung der Luzerner Trachten, Helene Hirschi für die theoretische und praktische Verarbeitung der Entlebucher Trachten und Sybille Sieber-Schriber für die Betriebswirtschaftslehre. Die Finanzen des Lehrganges werden von Hans Erni übernommen und das Administrative von Margrith Achermann. Zurzeit befinden sich die Absolventinnen vor der Prüfung. Sie findet Ende März, also am 29.03 und



Jahresbericht Trachtenkommission

12. und 26. statt. Die Diplomfeier hat die Kommission am 16. Mai geplant. Am 25. Januar 2025 konnte die Trachtenkommission Martina Reith & Martin Warth zur Hochzeit gratulieren. Sie haben in der Festtagstracht geheiratet und Martina hat die Brautkrone der LTV getragen. Die Kommission wünscht ihnen alles Gute. Die Luzerner Trachtenvereinigung hat die Aufgaben, den Bedarf der Wollborten der Sonntagstrachten an Lager zu haben, bewirtschaftet den Lagerbestand und den Verkauf an die Schneiderinnen. Den letzten Kauf hat die Vereinigung im Jahre 2002 abgewickelt, der Vorrat der Wollborten ist in den vergangenen Jahren stark

zurückgegangen. Die Kommission hat die für den Kauf nötigen Abklärungen getroffen. Die Borten werden durch die Firma Minnotex AG, in Herzogenbuchsee gewoben. Die offerierte Menge reicht für Trachten. Der Vorstand beantragt den Kauf der Wollborten und dankt den Delegierten für dessen Zustimmung am Bot in Weggis. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Kommissionsmitglieder für die stets gute Zusammenarbeit.

*Margrith Achermann
Präsidentin Trachtenkommission*



RUND UM D' TRACHT

Rund um d' Tracht

Anna Erni-Lichtin
Ruswilstr. 1 • 6016 Hellbühl
041 495 28 58
info@rund-um-dtracht.ch
www.rund-um-dtracht.ch
DI/MI/FR 14.00–18.00
SA 09.00–11.30

- **Verkauf von Trachtenzubehör:**
Damen- und Herrenschuhe, Strumpfhosen, Socken, Trachtenhüte, Holzbroschen, Silberschmuck, Fichu, Handschuhe, ...
- **Trachtenbörse**
Rund um d' Tracht nimmt gereinigte Occasion Luzerner Trachten und Zubehör in Kommission, Trachten werden von Trachtenschneiderinnen geschätzt und geändert
- **Annahmestelle für Chemische Reinigung**



Informationen aus der Welt der Trachtenchöre

News vom Kantonalchor

Ein Auftritt beim Trachtenchorfest 2026 in Sursee ist das Ziel. Die Planung ist noch nicht abgeschlossen, und Proben noch nicht festgelegt. Infos dazu gibt's, sobald Daten und Orte bekannt sind auf der Homepage der LTV unter aktuell/ Kantonalchor.

Schweizerischer Gesamtchor

Der Schweizerische Gesamtchor beginnt die Vorbereitung für den Auftritt am Schweizerischen Trachtenchorfest in Sursee vom Freitagnachmittag und Abend des 5. Juni 2026 mit der ersten Tagesprobe in Zofingen am 21. Juni 2025.

Die Einladung dazu sind allen «Ehemaligen» persönlich zugestellt worden. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular sind auf der Homepage der STV unter Kommissionen / Volkslied / Gesamtchor aufgeschaltet.

Mitsingen im Gesamtchor eine wunderbare Gelegenheit in unserer Region, ohne weite Anreise. Ich freue mich auf viele Sängerinnen und Sänger aus der Luzerner Trachtenvereinigung.

Singwochenende der STV 2025

Wo man singt, da trifft man sich gerne wieder. So auch am 8./ 9. November am Singwochenende in Interlaken. Die VLK freut sich auf spannende und fröhliche Stunden beim gemeinsamen Singen in grosser Runde. Infos und Anmeldung ab Ende August unter www.trachtenvereinigung.ch.

Volksliedersammlung online

Ein Besuch auf www.volkslieder.trachtenvereinigung.ch lohnt sich allemal. Alphabethisch, nach Chorgattungen und Themen sind die Lieder aufgeführt. Sie dürfen alle frei heruntergeladen und ausgedruckt werden. Bitte bei Aufführungen die Meldung an die SUIISA nicht vergessen.

*Zita Lang
Kantonale Singleiterin
und
Mitglied Volksliedkommission der STV*



12
13

Infos aus der STV

Am 15.-16. März 2025 fand in Gisikon eine zweitägige Tagung aller Kantonalpräsidien statt. am Samstagnachmittag fand die eigentliche ZV-Sitzung statt wobei wir die Rechnung 2024 gutgeheissen haben sowie einiges zum weiteren Vorgehen bezüglich Fundraising diskutiert wurde. Interessant ist an der ZV-Sitzung stets der Teil über alle Veranstaltungen und die Informationen der Ressorts TMK, VLK, VTK und KOKJ. Bei den Veranstaltungen durfte ich unser Schweizerisches Trachtenchorfest 2026 in Sursee vorstellen. Noch immer sucht die Geschäftsleitung Unterstützung in der Kommission Kommunikation, hier gilt es eine Arbeitsgruppe zu bilden welche die GL entlastet. Ebenfalls vakant ist ein Platz in der Geschäftsleitung.

Am Samstagabend und am Sonntagvormittag widmeten wir uns dem «Projekt 2027». Johannes

Schmid-Kunz wird per Ende 2026 das Mandat vom Sekretariat abgeben. Nun gilt es die Zukunft zu gestalten. In verschiedenen Gruppen wurde das weitere Vorgehen und die Organisation der STV diskutiert. Fragen wie: benötigen wir einen Geschäftsführer, wie gross soll die Geschäftsleitung sein, wer soll die Geschäftsleitung bilden, etc. wurden besprochen. Das Endresultat: Es wurde eine Arbeitsgruppe gebildet wo jede Region sowie eine Vertretung der Kommissionen mit dabei sind. Die ersten Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe werden an der nächsten ZV-Sitzung im November 2025 vorliegen und das «Projekt 2027» weiter verfolgt.

Cäcilia von Niederhäusern Präsidentin LTV

Trachtenschuhe

passend zu jeder Schweizer Tracht



für etwas vollere Füsse
oder hohen Rist

für schlanke Füsse

Unser Preis Fr. 149.- statt Fr. 200.-

Diese Modelle sind in unserem Geschäft in
Geuensee erhältlich.

SCHUHE FÜR ALLE UND ALLES
Grössen 18–50, immer günstiger.

GilliSchuhhaus

unterdorfstrasse 2 • 6232 geuensee

Telefon 041 921 1306 • www.schuhhausgilli.ch

Öffnungszeiten Mo geschlossen
Di-Fr 8.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Sa 8.00–16.00 Uhr



Erfolgreich vor Experten singen

Damit die Teilnahme am Schweizerischen Trachtenchorfest 2026 in Sursee erfolgreich wird, heisst es, sich gut vorbereiten. Auf was es dabei ankommt, zeigte der Kurs der Luzerner Trachtenvereinigung am Samstag, 8. Februar in Hochdorf mit einer erfahrenen Expertin.

Singen ist gut für die Gesundheit. Freude am Singen und dabei auf ein Ziel hin proben, das spornt an. Das Schweizerische Trachtenchorfest 2026 in Sursee bietet dazu Gelegenheit. Es findet vom 5. bis 7. Juni im nächsten Jahr statt. Die Teilnahme an diesem Grossanlass ist sicher ein Höhepunkt im Jahresprogramm der Chöre. Die provisorische Anmeldung kann bereits jetzt auf der Homepage www.trachtenchorfest.ch.

Zita Lang, Kantonale Singleiterin aus Neudorf und die Arbeitsgruppe Gesang freuten sich rund 40 Chorleiterinnen sowie Trachtenchorsängerinnen und -sänger aus dem ganzen Kanto begrüessen zu können. Cäcilia von Niederhäusern, Präsidentin der Luzerner Trachtenvereinigung sowie Vizepräsidentin des Schweizerischen Trachtenchorfestes überbrachte Grüsse und dankte der Trachtengruppe

Hochdorf fürs Organisieren der Aula Avanti in Hochdorf.

Singen vor Experten bringe einen Chor weiter, sagte Helene Haegi, sie ist langjährige Expertin der Schweizerischen Chorvereinigung. Sie zeigte auf, was zu einem erfolgreichen Auftritt gehört, Dabei vermittele bereits der Bühnen-Auftritt eines Chors einen ersten Eindruck. Bald hiess es für die Anwesenden in die Rolle einer Expertin oder eines Experten zu schlüpfen. Anhand der pädagogischen Hinweise der Schweizerischen Chorvereinigung mussten die Anwesenden gruppenweise den Demo-Auftritt des Trachtenchors Gunzwil unter der Leitung von Zita Lang, bewerten und alle merkten dabei, wie komplex es ist einen Auftritt zu bewerten. Helene Haegi gab anschliessend ihre konsolidierte Meinung ab und zeigte so auf, dass es bei einer Bewertung nicht nur aufs Gesangliche ankommt, sondern alle Sinne matchentscheidend sind. Der Weiterbildungskurs machte den Anwesenden Mut, sich am Chorfest in Sursee zu präsentieren, sei es mit einer Notenbewertung oder lediglich mit einem Expertengespräch.

Rita Leisibach



Konzentriertes Zuhören am Weiterbildungstag der Luzerner Trachtenvereinigung in Hochdorf.



«Singen und Tanzen macht Freude»

Am Samstag, 22. März lud die Luzerner Trachtenvereinigung zum Sing- und Tanztage in Nottwil ein. «Wir heissen sie im sonnigen Nottwil ganz herzlich willkommen und freuen uns sehr über das grosse Interesse.» Mit diesen Worten begrüsst Romana Käser-Künzli, Präsidentin Trachtengruppe Nottwil die Gäste und wünschte ihnen viel Spass. Gross war das Interesse am Angebot Stimmbildung/Singen und nach kurzer Zeit waren im Singsaal die Plätze besetzt. Vreny Alessandri Stadelmann, Jodlerin, Chorleiterin und Komponistin, meinte zu Beginn: «Die richtige Atmung ist das A und O, denn zum Singen benötigt es genügend Luft. Auch das Schönen der Stimmbänder ist sehr wichtig.» Dann folgten Übungen zur Atmung, zur Haltung und zur Aussprache. Die Sängerinnen und Sänger zeigten grosses Interesse und nahmen Tipps und Anregungen beim Chorgesang sehr ernst. Nina Schmid – Kunz, Leiterin von Tanzkursen, übte mit den Leiterinnen und Leitern von Kinder- und Jugendgruppen bekannte und neue Tänze ein.

Das gemeinsame Singen und Tanzen standen am Nachmittag und am Abend im Zentrum. Unter der Leitung von Zita Lang-Winiger und weiteren Chorleiterinnen und Chorleiter erklangen frohe Jodel- und Volkslieder. Dies bot den Sängerinnen und Sängern den Chorgesang vertieft zu üben und zu erlernen. Aber auch den Trachtentänzerinnen und Trachtentänzern bot das Tanzfest in Nottwil bis in

die späten Abendstunden die Gelegenheit, Volkstänze oder Disco Fox zu üben, zu tanzen und zu geniessen.

Beim Zmittag, beim Znacht oder während Pausen boten sich viele und beliebte Möglichkeiten zusammensitzen und zu plaudern. Erika Zimmermann, Tanzleiterin, meinte dazu: «Es ist toll zu tanzen, zu singen und auszutauschen. Dieser Tag ist aber auch eine gute Möglichkeit, um uns als Trachtengruppe auf das Schweizerische Trachtenchorfest 2026 in Sursee vorzubereiten.» Romana Käser-Künzli blickte zufrieden auf den Tag zurück: «Mit Spannung erwarteten wir den Sing- und Tanztage. Auch wenn es für die Trachtengruppe und die Helferinnen und Helfer ein anstrengender Tag war, sind wir sehr zufrieden. Die vielen begeisterten Trachtenleute bestätigten uns: Singen und Tanzen macht Freude.»

Werner Mathis

Impressionen vom Sing- und Tanztage





Kanton und Trachtengruppe Entlebuch

Wallfahrt der Luzerner Trachtenvereinigung Sonntag, 14. September 2025

10.30 Uhr Wortgottesdienst in der neu renovierten Kirche Finsterwald
Nachher machen wir uns gemeinsam auf den Weg
(je nach Wetter länger oder kürzer)

Festwirtschaft
Gemütliches Zusammensein

(bei schönem Wetter im Freien)



Die TG Entlebuch freut sich auf viele Luzerner
Trachtenleute

Pia Erni
Lädergasse 26
6287 Aesch



079 408 66 52
Atmungbewegt.ch



Kurs Sticken

Kurs Nadelmalerei mit Schattierungen Bundstickerei mit Stiel-Platt-Spann-Knöpflistich und weitere Stiche im Zusammenhang mit div. Motiven



- Datum: 08., 15. und 22. September 2025
13. und 27. Oktober 2025
um 19.00 Uhr à 3 Std.
- Ort: 6274 Eschenbach, Seetalstrasse 52
- Kursleiterin: Agi Limacher - Limacher, Escholzmatt
- Kosten: Fr. 250.00 + Material ca. Fr. 20.00
- Mitnehmen: falls vorhanden Stickrahmen, Nähzeug
- Anmeldung: trachtenkommission@trachtenvereinigung-luzern.ch
oder Telefon 077 401 64 91
- Parkplätze: vis à vis des Kurslokales vorhanden
- Anmeldeschluss: 10. August 2025

Wir freuen uns, diesen Kurs durchzuführen.

Luzerner Trachtenvereinigung

Kaspar Achermann

Trachtenkommission LTV



Verabschiedung von Thomas Zihlmann

Am Singsamstag vom 22. März in Nottwil wurde Thomas Zihlmann von der Arbeitsgruppe Gesang verabschiedet. Die Kantonale Singleiterin Zita Lang begann ihre Laudatio mit einem Rätsel an alle Teilnehmenden. „Wisst ihr was das ergibt: Rund 50 Sitzungen, 15 Singsamstage und viel ehrenamtliche Zeit?“ Ja, Thomas Zihlmann war während 18 Jahren Mitglied der Arbeitsgruppe Gesang für die Luzerner Trachtenvereinigung und alle Trachtenleute. Er nahm erstmals am 18. April 2007 an einer Sitzung teil.

Thomas danke für deinen Einsatz für alle deine guten Ideen und Anregungen für Kurse und Weiterbildung für Sängerinnen und Sänger. Du bist immer alles sehr bodenständig und praktisch angegangen.

Wenn immer möglich warst du an den Sitzungen trotz Familie, Landwirtschaftsbetrieb, Chorleitungen, Jodelexperte usw.

Damit Thomas die sehr gute und schöne Zusammenarbeit nicht vermisst, übergab ihm die Arbeitsgruppe Gesang ein Licht auf den Weg. Dazu sagte Zita: „Es soll dir alle deine weiteren Lebensschritte erhellen und dich immer mal wieder an unsere gemeinsame Zeit erinnern“. Wir wünschen dir weiterhin alles Gute viel Freude in Familie, Beruf und natürlich beim Singen und Chorleiten!

Thomas, wir werden dich vermissen.

Zita Lang

Die Arbeitsgruppe Gesang nimmt Abschied von Thomas Zihlmann. (v.l.n.r) Josy Riedweg, Bernadette Krummenacher, Thomas Zihlmann, Emma Stirnimann, Zita Lang.





18
19

Ehrungen 2025 **50 Jahre Heidi Stübi-Anderhub** **Trachtengruppe Eschenbach**

1975 trat Heidi der Trachtengruppe Eschenbach bei. Ihr Können als Tänzerin und Sängerin war sehr gefragt. In der Tanzgruppe hat Heidi auch lange Zeit als Bursche getanzt, da es zu wenig Tänzer hatte. Vor einigen Jahren hat Heidi sich entschieden, nur noch zu singen. Im Chor und in der Jodelgruppe zählt man auf ihre sichere Stimme.

30 Jahre hat Heidi im Vorstand als Aktuarin mitgearbeitet. Die viele Schreibearbeit am PC ging ihr gut von der Hand und für die Zukunft sind von ihr auch

alte Protokolle digitalisiert worden.

In der Vorbereitung auf die Heimatabende hat sich Heidi jeweils sehr für die Tombola eingesetzt. Die Säckli mit den Schöggeli abfüllen und die Präsentation der Preise lagen ihr am Herzen. Ihre helfende Hand ist überall gefragt und gerne gesehen. Der fast lückenlose Probebesuch zeichnet sie aus.

Die Trachtengruppe Eschenbach dankt Heidi Stübi für 50 Jahre grossartigen Einsatz.

50 Jahre Marlies Konzelmann **Trachtengruppe Eschenbach**

Vor 50 Jahren ist Marlies als ganz junge Tänzerin in der Trachtengruppe aktiv geworden. Mit viel Freude hat sie viele Jahre getanzt.

1995 wurde Marlies in den Vorstand gewählt und hat 16 Jahre als Kassiererin mitgearbeitet.

Als Kindertanzleiterin hat sie viele Kinder auf die Auftritte vorbereitet und begleitet. Als begabte Näherin hat sie auch die Kindertrachten immer wieder an die Kinder angepasst. Bis heute dürfen wir immer wieder von diesen Fähigkeiten profitieren.

Ein weiteres Talent ist das Backen. Unzählige Guetzli und Schwarzwäldertorten sind unter ihren Händen entstanden und am Adventsmärt verkauft oder von der Gruppe genossen worden. Geniessen durften wir auch unvergessliche Momente bei geplanten und spontanen Treffen im Kleinfeld und an der Seetalstrasse.

Für ihr unermüdliches Schaffen dankt die Trachtengruppe Eschenbach Marlies von ganzem Herzen.

50 Jahre Monika Steffen **Trachtengruppe Sursee & Umgebung**

Monika Steffen, dich wollen wir heute ehren
gar Nicht's kann uns das verwehren.

1975 hast Du dieses tolle Hobby entdeckt
Kurzum dich mit der schönen Luzernertracht
geschmückt.

Singen, das ist deine grosse Leidenschaft
Das erhaltet dich jung und gibt wieder Kraft.

1983-1985 wirktest du im Vorstand als Beisitzerin
Von 1985 -2013 ging's weiter als genaue Kassiere-
rin.

Sogar im Kantonalvorstand hast du gewirkt

Hast dann später als Ehrenmitglied freudig genickt.
Seit 2013 bist Du als Materialverwalterin tätig.

Und nebenbei, seit 2016 wieder im Kassenbereich
gegenwärtig.

Liebe Monika, Deine freundliche und direkte Art
Trage Sorge dazu, damit sie noch länger bei uns
harrt.

Wir wünschen Dir im weiteren Vereinsleben noch
viele frohe Zeit

Und Danken von Herzen, diese Ehrung soll dich
beflügeln noch weit.



50 Jahre Rita Koch Trachtengruppe Romoos

Rita Koch wurde an der GV 1975 in die Trachtengruppe Romoos aufgenommen. Sie tanzte in der Tanzgruppe und sang im Chor. Während drei Jahren war sie auch Tanzleiterin. Später war sie nur noch im Chor aktiv. Rita hat ein ausgezeichnetes Musikgehör. Ihre sichere Stimme war ein grosses Glück für

den Trachtenchor. Nach wenigen Proben konnte sie die Melodien schon auswendig. Wir schätzten Rita sehr, sie war hilfsbereit und machte vieles für den Verein. Rita war von 1988- 1992 Präsidentin der Trachtengruppe Romoos. Liebe Rita, wir wünschen dir weiterhin alles Gute und viel Freude.

50 Jahre Pius Schmid Trachtengruppe Flühli

An der GV vom 26.01.1975 wurden miteinander 12 Mannen in die Trachtengruppe Flühli aufgenommen. Bis zu diesem Zeitpunkt bestand der Verein nur aus Frauen. Ein Mann der ersten Stunde war auch Pius Schmid. Im Verein nahm er schon bald Verantwortung wahr. Von 1980 an bis 2002 war er als Beisitzer im Vorstand. Während diesen 22 Jahren amtierte Pius auch als Tanzleiter. In dieser Funktion

prägte er unseren Verein, denn der elegante und lockere Tanzstil hat die Trachtengruppe Flühli ihm zu verdanken. Seit Corona tanzt Pius nicht mehr aktiv mit, jedoch darf der Verein weiter auf seine Mithilfe zählen. Unter anderem führt Pius unsere Gäste schon länger als versierter Ansager durch die Heimatabende der Trachtengruppe Flühli!
Im Namen der Trachtengruppe Flühli: Danke Pius

50 Jahre Ernst Blättler Trachtengruppe Weggis/Wolhusen

Ernst ist vor 50 Jahren in der Trachtengruppe Weggis aufgenommen worden. Für ihn es eine spezielle Ehre, dass er heute in Weggis geehrt werden darf. Schon nach wenigen Proben stand er auf der Bühne und konnte mittanzen. Einige Zeit war er auch Tanzleiter und für die Proben verantwortlich. Viele Darbietungen gab es auch auf der Rigi, dem Schiff und im In- und Ausland bei den Trachtenreisen, einige von den Ausflügen hat er auch mitorganisiert. Zeitweise war Ernst auch noch in der Trachtengruppe Meggen aktiv, als Tanzleiter und als Kassier. Nach einem Wohnungs- und Stellenwechsel trat er der

Trachtengruppe Rothenburg bei. Ganz besonders waren für ihn die sommerlichen Erlebnisse auf den Ungarnreisen. Die Auftritte mit internationalen Gruppen bleiben für immer in Erinnerung. Als die Gruppe in Rothenburg aufgelöst wurde, ging er mit seiner Partnerin Beatrice Frick, ehemals Co-Präsidentin der LTV in die Plauschgruppe Wolhusen. Dort hat er die Aufgabe als Rechnungsrevisor. Wir wünschen Ernst gute Gesundheit und, dass er uns noch für einige Zeit als Tänzer und Mitglied erhalten bleibt.



50 Jahre Edith Kaufmann-Häfliger Trachtengruppe Triengen

Seit 50 Jahren Aktivmitglied im Trachtenchor, stets liebenswürdig und herzlich nach wie vor. Ja, eine wahre Perle ist unsere Ehrenmitglied Edith Kaufmann, eine Frau, die einfach alles kann. Unvorstellbar eine Tombola, ohne ihre gestrickten Sachen, die so vielen Menschen Freude machten. Unermüdlich scheint Edith's Energie, tatenlos sieht man sie wirk-

lich nie. Alleinerziehende Mutter von sechs Mädchen, wir ziehen alle den Hut, du verdienst alle Achtung für deinen grossen Mut! Deine Grosskinder erfüllen dich mit Liebe und Stolz, kein Wunder, denn sie sind aus demselben Holz.

Liebe Edith, wie schön mit dir zu jubilieren und dir zum 50jährigen zu gratulieren!

50 Jahre Zita Lustenberger Trachtengruppe Ufhusen

Zita Lustenberger ist 1975 der Trachtengruppe Ufhusen beigetreten. Sie war 17 Jahre lang aktiv im Vorstand, darunter amtierte sie 6 Jahre als Vizepräsidentin. Zudem war sie auch während 17 Jahren Tanzleiterin und brachte der Tanzgruppe ihr Wissen und Können bei. Für diese Leistungen wurde Zita im Jahr 2000 zum Ehrenmitglied der Trachtengruppe Ufhusen ernannt. Seit 2006 amtiert sie als Rech-

nungsrevisorin und organisiert jeweils an unserem Heimatabend die Tombola.

Wir freuen uns, dass sie auch heute noch aktiv in der Tanz- und Singgruppe ist. Der Verein dankt Zita Lustenberger herzlich für ihr wertvolle Arbeit, ihre langjährige Vorstands- und Tanzleitungsarbeit und freut sich auf die weiteren Jahre mit ihr.

50 Jahre Käthy Zemp Trachtengruppe Dagmersellen

Schon seit 50 Jahren ist Käthy Zemp in der Trachtengruppe Dagmersellen, als begeisterte Sängerin und Tänzerin wirkt sie seit all den Jahren an vielen Auftritten, Konzerte und vielem mehr mit. Schon unzählige Stunden hat Käthy mit der Trachtengruppe verbracht, auch viele Torten und «Brätzelirollen» hat sie für die Gruppe gebacken. Braucht es jemand zum Arbeiten, kann man Käthy immer fragen und

sie ist stets zur Stelle.

Käthy ist eine stille Schafferin und ist gerne im Hintergrund tätig, dabei verdient sie so viel Lob und Dank. Wir hoffen, dass wir mit dir Käthy noch viele schöne, lustige und heitere Stunden miteinander verbringen können. Herzlichen Dank Käthy für deine Grossartige Arbeit in und für die Trachtengruppe Dagmersellen.



50 Jahre Karolina Zemp Trachtengruppe Ruswil

Karolina Zemp, von den meisten „Karli“ genannt, ist im Januar 1975 zur Trachtengruppe Ruswil dazugestossen. Mit ihrer kräftigen 2. Sing- und Jodelstimme hat sie den Trachtenchor während 50 Jahren mitgetragen. Besonders ihre Text betonende Mimik ist allen in Erinnerung, was sogar eine Extrawürdigung in der Bewertung am Chorfest in Lugano fand. Diese Lebensfreude und Mimik hat Karli auch immer wieder gerne im Theaterspiel gezeigt. Sie war eine begnadete Schauspielerin und hat viel zum guten Gelingen beigetragen. Das Lampenfieber hinter der Bühne war zwar auch bei ihr greifbar, auf der Bühne blühte sie dann aber so richtig auf. Karli war auch ein Reisefüßli. Von den lustigen

Erlebnissen wird auch heute noch gerne erzählt. Es entstanden durchs Reisen auch Freundschaften über die Landesgrenze hinaus.

Karli hat sich auch sonst gerne eingebracht. So arbeitete sie fleissig im Vorstand mit. Sowieso, wenn es etwas zu tun gab, war Karli mit dabei.

Nun ist es etwas ruhiger geworden. Aus stimmlichen Gründen hat sich Karli auf die GV 2024 mit schwerem Herzen dazu entschlossen, zu den Passivmitgliedern zu wechseln.

Karli wir gratulieren dir zu 50 Jahre Mitgliedschaft und freuen uns mit dir auf viele weitere schöne Stunden im Kreis der Trachtengruppe.

Trachtengruppe Ruswil

50 Jahre Irène Schmid-Gut Trachtengruppe Triengen

Jahrelang im Vorstand stets kollegial und mit offenem Ohr, sticht unser liebes Ehrenmitglied, Irène Schmid hervor. In der Tanzgruppe konnten wir immer auf dich zählen, kaum einmal sah man dich in der Probe fehlen. Und mit deinem gekonnten

Händchen für's Fotografieren, liessst du die Trachtengruppe immer wieder glanzvoll brillieren.

Liebe Irène, wir wünschen dir alles Gute und viel Glück und Segen auf all deinen weiteren Lebenswegen!

50 Jahre Ruth Schnider-Gehrig Trachtengruppe Rickenbach

Wie die Zeit vergeht und schon feiert Ruth Schnider ihr 50-jähriges Bestehen in der Trachtengruppe Rickenbach. Ruth wurde am 14. Oktober 1935 im Kanton Uri geboren. Im Verlaufe der Jahre lernte sie ihren Ehemann Franz Schnider kennen lernen, so verschluges Ruth nach Rickenbach. Auf der Suche nach Anschluss in ihrer neuen Heimat, hat sich Ruth 1975 bei der Trachtengruppe Rickenbach gemeldet und wurde schnell ein wertvolles Mitglied. Ihre Treue zur Heimat zeigte Ruth nicht nur in ihrer Liebe

zur Urner Tracht, die sie mit Stolz getragen hatte, sondern auch in ihrem Einsatz in der Trachtengruppe Rickenbach. Somit wurde das Ämtli der Tombola zu einer treuen Aufgabe ihrer Vereinsgeschichte. Die letzten 30 Jahren ist Ruth Passivmitglied.

Die Trachtengruppe Rickenbach dankt Ruth für all die Jahre in denen sie unsere Trachtengruppe bereichert hat und freut sich auf viele weitere gemeinsame Erlebnisse.



50 Jahre Marlise Troxler – Leu Trachtengruppe Hohenrain

An der Generalversammlung 1975, wurde Marlise Troxler-Leu in die Trachtengruppe Hohenrain aufgenommen. Als begeisterte Sängerin wirkte Marlise bei vielen Proben, Auftritten und an verschiedenen Festen, bis zur Auflösung des Chores mit. 1997 wurde Marlis als Beisitzerin in den Vorstand gewählt. Sie übte ihr Amt während 8 Jahren aus. Sie war immer bestrebt, für ein gutes Vereinsleben. Sie half an Heimatabenden bei der Tombola, in der Küche oder einfach dort wo sie gebraucht wurde

mit. Über viele Jahre war sie am 1. Augustbrunch, der von der Trachtengruppe organisiert wird, in der Küche tätig. Viele Fleisch- und Käseplatten wurden von ihr, mit viel Liebe, zubereitet. Bis heute ist Marlise ein treues Mitglied der Trachtengruppe. Liebe Marlise, wir gratulieren dir zum 50-jährigen Jubiläum und sagen dir herzlich Danke für all dein Tun, Mitmachen, Mittragen und deine langjährige Treue. Wir wünschen dir alles Gute und weiterhin beste Gesundheit.

60 Jahre Marlies Bättig Trachtengruppe Eschenbach 1965

Als junge Bäuerin trat Marlies Bättig vor 60 Jahren der Trachtengruppe bei. In der ersten Zeit als Tänzerin und dann bis heute als aktive Sängerin. Marlies hat trotz der vielen Arbeit auf dem Hof nur selten an einer Probe gefehlt.

Ihre Leidenschaft galt dem Theater. Viele Jahre hat sie am Heimatabend erfolgreich Theater gespielt und Regie geführt. So manche Rolle hat sie für die Spieler angepasst und lustige Szenen wirkungsvoll auf die Bühne gebracht. Ideenreichtum war immer

gefragt, so auch, als einmal kurz vor dem Auftritt ein grosser Gartenzwerg, ein wichtiges Requisit, in die Brüche ging. Gemeinsam mit den Spielern hat Marlies eine Lösung gefunden und die Zuschauer konnten, ohne etwas zu merken, die Vorstellung geniessen.

Wann immer möglich, ist Marlies vor Heimatabenden oder am Adventsmärt auch als Helferin dabei. Die Trachtengruppe Eschenbach dankt Marlies Bättig herzlich für 60 Jahre aktives Mitmachen.

60 Jahre Simon Burri Trachtengruppe Malters

Simi ist seit 60 Jahren aktiver Trachtentänzer, das ist eine stolze und erwähnenswerte Leistung. Mit viel Leidenschaft und Herzblut nimmt er schon seit all den vielen Jahren am Vereinsleben teil. Simi bemüht sich stets darum, dass es im Verein rund läuft und ist stolz darauf, die Luzerner Sonntags-tracht zu tragen.

Simi kam mit jungen 22 Jahren zur Trachtengruppe Malters. Er übernahm zusätzliche Verantwortung im Verein, ganze 29 Jahre lang war Simi Tanzleiter und 9 Jahre lang Präsident.

Ausserdem engagierte er sich auch jahrelang in der

Luzerner Trachtenvereinigung in der Tanz- und Trachtenkommission.

Hat die Trachtengruppe Malters was zu feiern, wie zum Beispiel unser 50 Jahre Jubiläum mit Fahnenweihe, Trachtenalpfest Eigenthal, Kindertrachtenfest, Chilbi Malters und vieles mehr, war und ist Simi immer mit dabei.

Wir gratulieren dir Simi ganz herzlich zum 60-jährigen Jubiläum und wünschen dir alles Gute, beste Gesundheit. Wir freuen uns auf all das, was noch kommen wird. Herzlichst deine Trachtenspännndli.



60 Jahre Ruedi Häcki Trachtengruppe Menznau

Ruedi Häcki ist seit 60 Jahren Mitglied in der Trachtengruppe Menznau und der Luzerner Trachtenvereinigung. Ruedi war als Vize-Präsident tätig. Aber auch als Tanzleiter zusammen mit seiner Frau Martha. Einer der unvergesslichen Höhepunkte war die Planung und Durchführung der Tänze für Spanien als Gegenrecht. Ruedis grosse Leidenschaft war auch das Theaterspielen an den Heimatabenden, seine Rollen spielte er immer mit grossem Engage-

ment. Wir hoffen, dass Ruedi noch lange aktiv tanzen kann im Verein und wir weiterhin viele gemütliche Stunden zusammen mit ihm verbringen können.

Lieber Ruedi, wir gratulieren dir von ganzem Herzen zu 60 Vereinsjahren und wünschen dir alles Gute und weiterhin beste Gesundheit. Trachtengruppe Menznau.

60 Jahre Hildegard Schriber Trachtengruppe Hochdorf

Schon als kleines Mädchen tanzte Hildegard unter dem Maibaum vor der Bäckerei ihrer Eltern in Hochdorf mit.

In jungen Jahren begeisterte sie vor allem der Tanz. Später faszinierte sie vor allem der Trachtengesang. Sie singt im Alt und ist im Herzen jung. Sie macht den Probeplan, verwaltet alle Schlüssel aller Schulhäuser und sucht immer wieder nach neuen Möglichkeiten, den Trachtenchor neuzeitlicher ertönen zu lassen.

Gerne erinnern wir uns an viele Grossanlässe, in denen sie als OK Präsidentin amtierte, so ans 1. Kantonales Trachtenchortreffen, innerschweizerisches Kindertanzfest, Amtspräsidium beim Eidgenössi-

schen Trachtenfest in Bern und natürlich die Heimatabende und Maibaumfeste. Sie war und ist noch heute mit Freude dabei.

Nach ihrer Arbeit im Kantonalvorstand setzte sie sich vermehrt wieder in ihrem Heimatverein ein. Als Trachtenmutter und Amtstrachtenmutter setzt sich Hildegard für das Brauchtum und das Trachtenleben mit Freude und Begeisterung ein.

Wir danke Hildegard für jede Minute Trachtenfreude, die sie uns durch ihre Arbeit ermöglicht hat und noch immer schenkt. Wir wünschen ihr weiterhin gute Gesundheit und viele gesellige Stunden im Kreise der Trachtenfamilie Hochdorf.

60 Jahre Emilie Birrer Trachtengruppe Romoos

Emilie hat vor 60 Jahren in der Trachtengruppe Romoos angefangen mit Tanzen und Singen. Viele Jahre hat sie beides mit viel Freude und können gemacht. Auch die gemütlichen Stunden danach genoss sie. Im Chor war sie eine sichere Stimme. Angefangen hat sie in der ersten Stimme und hat mit der Zeit zur zweiten und bis jetzt in der 3. Stimme gesungen. Emilie war eine stolze Trachtenfrau, sie ging auch gerne an Anlässe als Ehrendame. Sie trug

ihre Festtags-Tracht immer perfekt. Die Bluse war gebügelt wie keine zweite. Emile war auch sehr hilfsbereit. Sie hat sehr viel Arbeit geleistet für die Trachtengruppe sei es für Tombolapreise oder als Näherin von Kindertrachten und Blusen. Im Verein war sie viele Jahre als Rechnungsrevisorin tätig. Liebe Emilie, wir wünschen dir weiterhin gute Gesundheit und alles Gute.



20 Jahre Präsident Ueli Zihlmann Trachtengruppe Marbach

Ueli Zihlmann wurde am 7. Juni 1978 in Marbach geboren.

Im Jahr 1999 ist er in die Trachtengruppe eingetreten.

Im Jahr 2003 wurde er in den Vorstand als Beisitzer gewählt.

Dann im Jahr 2005 wurde er als Präsident gewählt.

Das Amt macht ihm sehr viel Freude. An den Heimatabenden hat er auch schon neun Mal Theater gespielt und 13 mal die Regie gemacht. Die Hobbys von Ueli sind Skifahren und Jassen. Zum 20-jährigen Jubiläum gratulieren dir alle von der Trachtengruppe Marbach.

20 Jahre Präsidentin Agnes Steinmann Trachtengruppe Buttisholz

2005 übernahmst du nach zwei Jahren Vorstandsarbeit das Co-Präsidium. Seit 2011 leitest du als Präsidentin das Vereinsschiff mit viel Engagement und Herzblut. Du bereitest dich akribisch auf Sitzungen vor und überlässt nichts dem Zufall. Heimatabende werden bis ins kleinste Detail geplant. Die vielen anfallenden Pendenzen sammeln sich stets in deinem allgegenwärtigen Aufgabenheft und werden dann von dir mit grosser Sorgfalt abgearbeitet. Du denkst an alle in der Gruppe, ob gross oder klein und auch die ehemaligen Vereinsmitglieder liegen dir am Herzen. Fleissig schreibst du Glückwunsch- und Dankeskarten, WhatsApp zum Geburtstag,

machst Besuche und Telefone. Am Heimatabend, anfangs April, durfte der Verein das 90-jährige Bestehen feiern. Mit Stolz darfst du auf dieses gelungene Fest zurückblicken. Das dieses Jubiläum möglich wurde, haben wir zu einem grossen Teil deiner unermüdlichen Schaffenskraft in den vergangenen 20 Jahren zu verdanken. Zudem leitest du seit deinem Eintritt in die Trachtengruppe 1999 die vereinseigene Tanzmusik und bereicherst diese mit deinem sicheren und schönen Spielen auf dem Schwyzerörgeli. Wir wünschen dir weiterhin viel Erfüllung und Freude im Verein und danken dir von Herzen für alles.

Schweizerisches Trachtenchorfest 2026 in Sursee

Singen und Tanzen verbindet und schafft es den Menschen Freude in den Alltag zu bringen. Das Schweizerische Trachtenchorfest Sursee ist ein Fest zu dem Chöre und Volkskulturfreunde aus der ganzen Schweiz eingeladen sind. Chöre und Tanzgruppen schreibt Euch das Datum: 05. bis 07. Juni 2026 auf und tragt es in Eure Gruppen. Neben den Chorauftritten findet ebenfalls ein grosses Tanzfest statt.



Amtstrachtenvereinigung Entlebuch Reger und geschätzter Austausch

Die Vereinigung hatte im Januar die alljährliche Sitzung mit allen Präsidentinnen, Präsidenten und auch die leitenden Personen sind eingeladen. Wir schauen zurück und planen wieder neue Aktivitäten und auch der Gedankenaustausch kommt nicht zu kurz. Auch in diesem Jahr hatte die Amtstrachtenmutter wieder eine Liste vorbereitet, damit die Tanzgruppen (leitenden Personen) sich für «offene Proben für das Innerschweizer Trachtenfest in Amsteg» eintragen konnten. Danach wird diese Zusammenstellung an die Gruppen gesandt und alle Tänzerinnen und Tänzer haben die Möglichkeit bei den anderen Gruppen, an den ausgeschriebenen Probedaten neue Tänze für das anstehende Fest zu lernen. Ein solches Angebot wurde schon für mehrere Fest gemacht und es wird geschätzt und auch benutzt. Zugleich gibt es einen Austausch unter allen Gruppen. Die TG Marbach organisierte im Oktober 2024 ein Amtstrachtentreffen. An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen von allen Gruppen für die topp Organisation und den gemütlichen

Abend bei euch in Marbach. Amtstrachtenmutter Josy Riedweg

Entlebucher Amtstrachtentreffen

Anlässlich des 70-Jahr-Jubiläums lud die Trachtengruppe Marbach am Samstag, 26. Oktober im Gemeindesaal Marbach zum Entlebucher Amtstrachtentreffen ein. Begrüsst wurden alle Trachtentanzgruppen und Trachtenchöre aus dem Amt und die Geschäftsleitung der Schweizerischen Trachtenvereinigung.

Die Gruppen gaben je zwei Tänze und Lieder zum Besten, was den Abend sehr abwechslungsreich machte. Das Schwyzerörgelquartett Roteflue spielte nach dem Programm zum Tanz auf, wobei das Zusammensein und das gemeinsame Tanzen in vollen Zügen genossen werden konnte.

SZ
Bild zVg



Topp organisiertes und gemütliches Amtstrachtentreffen in Marbach.



Trachtengruppe Adligenswil Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum

Die Adligenswiler Räsche feierte dieses Jahr mit Allen die ein Jubiläum zu feiern haben. Die Guggenmusik Mühlebachgeischer feiert 2025 ihr 40Jahr-Jubiläum. Die Trachtengruppe ihr 90. Vereinsjahr. Unter dem Motto: „Uesi Geischter jubiliere ond mir alli gratulierid“ fand bei idealem Umzugswetter am Samstag, 22. Februar ab 13.30 Uhr ein origineller und farbenfroher Umzug in Adligenswil statt. Die Trachtengruppe gratulierte mit einem kleinen Wagen den Mülis zu ihrem Geburtstag. Wir waren als gute Geischter unterwegs und verteilten den zahlreichen Zuschauern Schenkeli und natürlich etwas Flüssiges mit Geischt. Dieser schöne Fasnachtsumzug mit 21 Nummern wurde von den Zuschauern frenetisch beklatscht. Ganz herzlichen Dank an jene Vereinsmitglieder die zur Vorbereitung von diesem tollen Sujet beigetra-

gen haben. Es scheint uns wichtig, dass wir im Dorf Adligenswil Präsenz zeigen. Auch all jenen, die vom Brauchtum bezwungen und mit Trachtentanz wenig am Hut haben.

*Sepp Geisseler
Foto: Hedy Babin*

Die Trachtengruppe gratuliert als Geischter den Mülis zu ihrem Geburtstag.





Trachtengruppe Ballwil

Trachtengruppe Ballwil Heimatabend unter dem Motto « Uf de Spure vom Glöck»

Die Kindertanzgruppe, der Chor, die Tanzgruppe, die Trachtenmusik und natürlich die Theatergruppe sorgten am Heimatabend der Trachtengruppe Ballwil für beste Unterhaltung.

Am bunt gemischten Programm erfreuten sich die zahlreichen Zuschauer in unserem schön dekorierten Mehrzweckgebüdesaal.

Auf unterhaltsame Weise führte Simona Egloff durch den Abend, ganz dem Motto entsprechend «Uf de Spure vom Glöck». Die abwechslungsreiche, unterhaltsame, gemütliche Wanderung konnte beginnen.

Einmal mehr war die Kindertanzgruppe unter der Leitung von Judith Konrad, Silvia Werder, Lea Egloff und Andrea Köppli der grosse Star des Abends, denn sie beherrschten ihre Tänzchen hervorragend und durften dafür riesigen Applaus geniessen.

Nach diesem schönen Einstieg machte der Chor unter der Leitung von Ursina Makiol den Auftakt zum Programm der Erwachsenen. «Wo de Wildbach ruuscht» und «Im Herbscht» brachten eine «rauschende» Atmosphäre in den Saal.

Anschliessend gab die Tanzgruppe unter der bewährten Leitung von Ursula Elmiger, Nicole Graf, Martin Villiger und Priska Hunziker den Ton an mit zwei schönen Tänzen «Stilles Glück» und «Pöschtele-Schottisch». Die Freude am Tanzen war den Tanzpaaren ins Gesicht geschrieben, das wirkte ansteckend aufs Publikum. Beide Tanzgruppen, Gross und Klein wurden von der Trachtenmusik, Irene Villiger, Margrit Schläppi und Sepp Bucher begleitet.

Der Chor zeigte auch beim «Dr Wägbegleiter Jutz» und «Es Härz voll Liebi» ihr grosses Können. Mit dem «Chäferfäsch» und dem «Chorber Hansli», ein Tanz von Thomas Villiger, Musik Jonny Kälin beendet die Tanzgruppe ihr Programm.

Zum Abschluss waren Musik, Tanzgruppe und Chor zusammen auf der Bühne, ein wunderschönes Bild, mit dem mitreissenden Gemeinschaftsprojekt «Bring mir Glück Schonsteinfeger».

Natürlich durfte auch eine grosse Tombola nicht

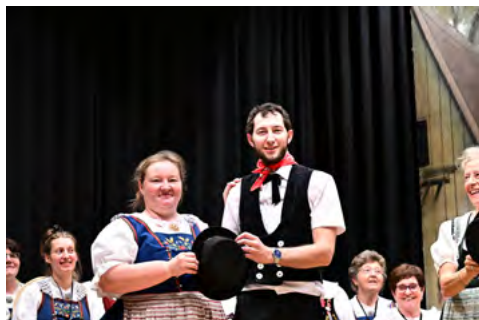
fehlen, das Ziel, viele glückliche Gewinner zu sehen, wurde bestens erreicht.

Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte die Trachtenküche.

Im zweiten Teil des Abends wurden die Lachmuskeln der Besucher mit dem Lustspiel «Scheinheiligkeit hat einen Namen» strapaziert. Das unter der Regie von Renate Werder-Bossart gespielte Stück von Doris Albert Schweizer, Dialektfassung Gabriela Käch, sorgte für viele Lacher. Auf der Bühne standen Erwin Werder, Gianna Werder Odoni, Doris Mettler, Stefan Fricker, Urs Honauer, Judith Konrad, Martin Villiger und Priska Hunziker.

Frau Charlotte Hagen wurde an Stelle ihres Mannes in den Gemeinderat gewählt, danach ändert sich vieles im Haushalt, sei es beim Kartoffel schälen oder Wäsche waschen.

Marianne Leu



Bring mit Glück Schonsteinfeger – was für ein wunderschönes Schlussbild mit Tanzgruppe, Chor und Musik.



Trachtengruppe Ballwil

Trachtengruppe Ballwil Generalversammlung mit vielen Neuigkeiten

28
29

Am Samstag, 22. März 2025, fand die 87. Generalversammlung der Trachtengruppe Ballwil in einem festlichen Rahmen statt, um das 40-jährige Jubiläum des Trachtenchores zu feiern. Gestartet wurde der Abend mit einem feinen Nachtessen aus Tartaren Hut und verschiedenen Salaten.

Im Rahmen des Traktandums Jahresbericht präsentierte der gesamte Vorstand eine PowerPoint-Präsentation, die das vergangene Vereinsjahr Revue passieren liess. Zu den Höhepunkten zählten die erfolgreiche Führung der Festwirtschaft im Brausaal Hochdorf während der Fasnacht, die Mitgestaltung von zwei Hochzeiten, ein Auftritt im Altersheim Chrüz matt in Hitzkirch sowie die Vereinsreise in den Jura. Besonders in Erinnerung bleibt der gelungene und abwechslungsreiche Heimatabend im vergangenen Herbst.

Neben einem Austritt konnten die Mitglieder auch zwei Neuzugänge begrüßen: Bea Huser und Tina Rüttimann wurden herzlich in den Verein aufgenommen. Im Traktandum Wahlen wurde der gesamte Vorstand unter grossem Applaus wiedergewählt, ebenso die Tanz- und Chorleitung.

Neu übernehmen Lea Egloff und Andrea Köppli die Kindertanzleitung. Sie planen, nach den Sommerferien eine ganzjährige Kindertanzgruppe ins Leben zu rufen, was von den Anwesenden mit viel Beifall honoriert wurde. Den Beiden wurde viel Glück für dieses neue Projekt gewünscht.

Unter das Traktandum verschiedenes fiel der Antrag von Erwin Werder, im kommenden Herbst eine Metzgete im Rahmen des Heimatabends durchzuführen. Nach kurzer Diskussion wurde diesem Vorschlag zugestimmt. So wird am November 2025 erstmals eine traditionelle Metzgete im Gemeindesaal Ballwil stattfinden.

Zum Abschluss der Versammlung überbrachte Stefan Fricker das Wort zum Sonntag. Auf sympathische Weise erklärte er die wesentlichen Zusammenhänge im Vereinsleben und betonte die Bedeutung von Wertschätzung und gegenseitiger Respektierung.

Über 60 Mitglieder aus verschiedenen Altersgruppen und mit unterschiedlichen Interessen leben in der Trachtengruppe Ballwil ein positives Miteinander.

Mit Vorfreude blicken alle auf ein neues, spannendes Vereinsjahr voller Aktivitäten und Erlebnisse.

Renate Werder-Bossart



Diana Siegrist (Co-Präsidium), Tina Rüttimann und Beatrice Huser (Neumitglieder), Judith Konrad (Co-Präsidium).

Trachtengruppe Buttisholz Generalversammlung - Heimatabend steht vor der Tür

Anlässlich ihrer Generalversammlung trafen sich die Trachtenleute am Samstag, 8. Februar im Restaurant Hirschen. Die 27 Anwesenden genossen ein feines Nachtessen, bevor der geschäftliche Teil begann. Präsidentin Agnes Steinmann führte zügig durch die anstehenden Traktanden. In einem stillen Moment gedachte man der verstorbenen Vereinsmitglieder, insbesondere Marie-Theres Egli. Lucia Künzli erläuterte die Jahresrechnung und erhielt von der Revisorin, Lisbeth Fellmann, viel Lob für die sauber und exakt geführte Rechnung. Rückblick: Die Jahresberichte vom Chor und von der Tanzgruppe liessen nochmals Erinnerungen wach werden vom vergangenen Vereinsjahr. Ein unvergessliches Highlight war sicher die Teilnahme am schweizerischen Trachtenfest in Zürich. Ein neuer Meilenstein für die Vereinsgeschichte wurde im vergangenen Jahr gesetzt, indem die Trachtenchöre Buttisholz und Grosswangen gemeinsam proben, dies unter der Leitung von Judith Weingartner. Ein Höhepunkt dieser vereinsübergreifenden Zusammenarbeit war das Kirchenkonzert in Grosswangen. Ehrungen und Verabschiedungen: Im Zentrum des Abends standen die Ehrungen der langjährigen Mitgliedschaften von Martha Schmid und Brigitte Käslin für 15 Jahre, sowie Lisbeth Fellmann für 20

Jahre. Für 25 Jahre Vereinstreue wurden Lisbeth Fuchs und Lisbeth Käch neu zu Ehrenmitgliedern ernannt. Ein besonderes Jubiläum durfte auch Regula Küng feiern, sie ist seit 45 Jahren ein aktives Mitglied der Tanzgruppe.

Neben den Ehrungen musste der Verein leider auch Austritte verzeichnen. Anita Erni hat sich im letzten Sommer entschieden, die Tanzgruppe zu verlassen. Regula Ottiger gibt ihr Amt als Kindertrachtenpflegerin nach 13 Jahren weiter und hat sich deshalb entschlossen, aus dem Verein auszutreten.

Ausblick: Im neuen Vereinsjahr steht der Höhepunkt schon bald vor der Tür. Am 5. und 6. April heisst es: „Abid` Fäschthütte“, darf doch die Trachtengruppe Buttisholz an ihrem Heimatabend auf 90 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, um den Besuchern ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm zu bieten.

Zum Abschluss der speditiven Versammlung wurden verschiedene Dankesworte gesprochen. Anschliessend leitete die Präsidentin zum gemütlichen Teil des Abends über.

Patricia Wirz



Die Geehrten v.l.n.r.: Martha Schmid, Brigitte Käslin, Lisbeth Fellmann, Lisbeth Fuchs, Lisbeth Käch, Regula Küng.



Trachtengruppe Dagmersellen Trachtenkonzert unter dem Motto «Stubete am Chrüzbärg»

30
31

Vor genau fünf Jahren hatte die Trachtengruppe Dagmersellen ihr 50ig jähriges Bestehen gefeiert. Und jetzt war es wieder an der Zeit, genau fünf Jahre danach ein Konzert zu machen. Die Trachtengruppe Dagmersellen stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen. Gestartet, wurde der Abend mit dem Bankettessen. Dem Motto getreu gab es Cordon Bleu mit Pommes, was den Gästen sehr mundete. Beim Konzert selber kam jeder auf seine Kosten, denn von der Kindertanzgruppe, Tanzgruppe, Chor-

gesang, Alphornklänge, Fahenschwingen und Unterhaltungsgesang war alles mit dabei. Es machte grosse Freude so viele Gäste am Konzert der Trachtengruppe Dagmersellen begrüßen zu dürfen und ihnen ein paar unvergessliche Stunden zu schenken. Die Trachtengruppe bedankt sich von Herzen für den Besuch und die vielen positiven Rückmeldungen.

Astrid Ciresa



Das Schlussbild zeigt – jeder kam auf seine Kosten.



Trachtengruppe Dagmersellen Verdiente Mitglieder wurden an der Vereinsversammlung geehrt

Vor kurzem trafen sich die Mitglieder Trachtengruppe Dagmersellen zur alljährlichen Vereinsversammlung. Zuerst genossen die 14 Mitglieder ein feines Nachtessen aus der Küche des Alterszentrum Eiche, dann ging's zum geschäftlichen Teil über. Die Traktanden wurden von Präsidentin Astrid Ciresa schnell abgearbeitet. Leider mussten wir zwei Austritt hinnehmen, was natürlich sehr schade ist. Alle Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt wiedergewählt und mit Applaus bestätigt. Käthy Zemp wurde zu 50 Jahren und Trudi Lampart zu 45 Jahre Trachtengruppe gratuliert. Und Irene

Amberg ist schon seit 30 Jahren Tanzleiterin der Trachtentanzgruppe. Was für eine Leistung! Das Jahresprogramm wurde vorgestellt und verspricht viele gemeinsame Stunden. Der nächst grosse Anlass der Trachtengruppe ist das alljährliche Buurezmorge am 30. März in der Arche in Dagmersellen.

Nach der Versammlung genossen die Mitglieder noch ein feines Dessert, dabei wurde fleissig miteinander geplaudert.

Astrid Ciresa



Die Geehrten: (Von links nach rechts) Käthy Zemp (50 Jahre), Irene Amberg (30 Jahre Tanzleitung), Trudi Lampart (45 Jahre).



Trachtengruppe Entlebuch Nik Fuchs tritt nach 29 Jahren als Tanzleiter zurück

32
33

Am 31. März traf sich die Trachtengruppe Entlebuch zur ordentlichen Generalversammlung im Hotel Port in Entlebuch. Nach dem Nachtessen begrüsst Präsidentin Josefine Riedweg alle Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder zur Vereinsversammlung. Das Protokoll und die Rechnung wurden einstimmig genehmigt und mit einem grossen Applaus verdankt. Mit den kurzweilig vorgetragenen Jahresberichten der Kindergruppe, des Chores und der Tanzgruppe wurde auf das vergangene Jahr zurückgeschaut und es kamen so manch schöne Erinnerungen auf. In bester Erinnerung bleibt uns das Konzert im November, das die Trachtengruppe Entlebuch zusammen mit der Trachtentanzgruppe Schüpfheim durchführte.

Nach 29 Jahren demissionierte Nik Fuchs als Tanzleiter. Über all die Jahre hat er dieses Amt mit viel Geschick und Geduld ausgeübt. Die Präsidentin bedankte sich herzlich bei Nik für sein grosses Engagement. Erfreulicherweise konnte mit Lukas Felder ein geeigneter Nachfolger gefunden werden. Zusammen mit Ramona Hofstetter wird er künftig die Tanzgruppe leiten.

Nik Fuchs demissionierte ebenfalls als Vizepräsident, bleibt jedoch als Beisitzer weiterhin im Vorstand. Auch dieses Amt übernimmt Lukas Felder. Der übrige Vorstand, inklusive den Rechnungsrevisorinnen, wurde für weitere zwei Jahre gewählt.

Unter dem Traktandum Ehrungen durfte die Gruppe Sepp Vogel für 45 Jahre treue Tätigkeit ehren. Er ist als Tänzer aktiv und war längere Zeit im Vorstand tätig, davon 10 Jahre als Präsident.

Auch im neuen Vereinsjahr ist einiges los. Hervorzuheben ist das Innerschweizerische Trachtenfest, das am 17. Mai in Amsteg stattfindet. Der Chor und das Trachtenchörli Flühli werden an diesem Fest gemeinsam auftreten.

Am 14. September organisiert die Trachtengruppe die LTV Trachtenwallfahrt im Finsterwald.

Auch die Kinder haben einiges vor. Sie werden am Umzug des Zentralschweizerischen Jodelfest in Menznau mitmachen, ebenso im September an der Alpbafahrt in Schüpfheim.

Am Schluss bedankte sich die Präsidentin bei den leitenden Personen und dem Vorstand. Auch ihr wurde mit einem herzlichen Applaus für ihr grosses Engagement gedankt. Mit einer spendierten Kaffeerunde ging es anschliessend zum gemütlichen Teil über.

Marlies Vogel



Von links nach rechts: Sepp Vogel 45 Jahre Aktivmitglied, Josefine Riedweg Präsidentin, Nik Fuchs abtretender Tanzleiter.



Trachtengruppe Entlebuch und Trachtengruppe Schüpfheim Zwei Trachtengruppen sind «Mitäand underwägs»

Singend und tanzend begrüßten die kleinen und grossen Trachtenleute am Freitagabend im Gemeindegasaal Adler ihr Publikum. Josefina Riedweg-Studer und Annalies Studer-Portmann führten charmant durch die Konzerte.

Den lustigen Tanz «Si si – No no führten die Jüngsten mit viel Fleiss auf. Mit dem Lied «Alls was bruchsch» sangen sie sich sofort in die Herzen der Zuhörenden.. Ihre unbekümmerten, fröhlichen Auftritte erheiterten und sorgten für so manchen Schmunzler. Mit dem Hit «Richi» verbanden sie die traditionelle Tanzkunst mit der Moderne. Bei Discobeleuchtung sorgten sie, angeheizt durch das Mitklatschen der Zuschauenden, für genussvolle Momente. Silvia Hofstetter, Rosa Marty und Anneliese Dahinden haben mit Engelsgeduld mit den Kindern Tänze und Lieder eingeübt.

Leichtfüßig schwebten die Frauen und Männer der beiden Trachtentanzgruppen über die Bühne. In unterschiedlichen Zusammensetzungen zeigten sie wunderbare Choreografien. Sie beherrschten gekonnt die richtigen Handgriffe, perfekte Drehungen oder das pointierte Zunicken und natürlich den richtigen Takt. Es machte Freude, sie über ihre Wendigkeit bei gleichzeitigem Lächeln zu bewundern. «Es hatsich bewährt, die beiden Tanzgruppen infolge Fachkräftemangel zu einer zu vereinen», zog Josefina Riedweg Bilanz. Nik Fuchs, Beat Emmenegger und Annalies Studer-Portmann hatten gekonnt ihren Mittanzenden die richtigen Schritte beigebracht. Beschwingt und locker begleitete die Trachtenmusik Entlebuch mit Franz Zemp und Ruth Müller, Klarinette, Franz Glanzmann, Schwyzerörgeli, Lukas Koch, Akkordeon und Hermann Fölmli, Bass, die kleinen und grossen Tänzerinnen und Tänzer.

Die zwölf Frauen des Trachtenchors Entlebuch erfreuten mit harmonisch vorgetragenen Liedern. Beim «Arvi-Jutz» kamen die reinen Jodlerinnenstimmen sehr schön zur Geltung. Diesorgfältig, mit viel Feingefühl präsentierten Lieder hat Bernadette Krumenacher mit den Trachtenfrauen einge-

übt. Mehrere Vorträge begleitete Cécile Thalman auf der Handorgel.

Nach der Pause wartete eine Überraschung. Sechs kleine Tanzpärchen, angeleitet durch starke Tänzerinnen und Tänzer sorgten für einen weiteren genussvollen Höhepunkt, der grosse Bewunderung auslöste.

Am Freitagabend beeindruckte der junge Akkordeonist Nils Giger mit seinem präzisen, sauberen Akkordeon-Spiel. Sehr passend zum Tango, den er als Zugabe zum Besten gab, leuchteten wieder die Discolampen.

DJ Franz sorgte mit seiner Musik für eine anregende Stimmung, die zum Schwingen des Tanzbeines auf die Bühne lockte.

Am Sonntagnachmittag erfreuten beim zweiten Konzert, im Landgasthof Drei Könige, Entlebuch Nadine Steffen und ihre Schwester Angela mit ihren Songs. Angela begleitete zugleich alle Lieder auf dem Klavier. O happy Day wurde zusammen mit den Chorfrauen vorgetragen.

Annelies Bichsel



Eindrücklich haben die beiden Gruppen die Früchte ihrer Zusammenarbeit gezeigt.



Trachtengruppe Eschenbach Wechsel im Vorstand und viele Ehrungen an der GV

34
35

Jede Generalversammlung hat ihr eigenes Gepräge. Die 76. GV der Trachten vom 18. März im «Löwen» wartete gleich mit mehreren Höhepunkten auf. Vorab die unglaubliche Vereinstreue von Bernadette Studer-Anderhub, die 65 Jahre lang, fast ihr ganzes Erwachsenenleben der Trachtenvereinigung gewidmet hat. 64 Jahre davon sogar im Vorstand. Sie hat den Verein die ganzen Jahre hindurch mit viel Engagement entscheidend mitgeprägt. Mit ebenso beachtenswerten 60 Jahren wurde Marlies Bättig gewürdigt. Zu Wechseln im Vorstand wurden Wahlen nötig. Für Bernadette Studer wie auch ihre Schwester Heidi Stübi, die 30 Jahre als Aktuarin amtierte und daneben in vielen Bereichen tätig war, wurden Nachfolgerinnen gefunden. Erfreut wählten die Versammelten Nina Jung und Anna Stocker für zwei Jahre in den Vorstand. Weniger erfreulich war, dass für die zurücktretende Präsidentin Annamarie Widmer, die nach 19 Jahren im Vorstand, davon 13 Jahre als Präsidentin, kein Ersatz gefunden werden konnte. Martina Warth-Reith wird vorerst als Kontaktperson zum Vorstand die Lücke füllen. Zu den Mutationen eröffnete die Präsidentin, dass vier Austritten erfreulicherweise zwei Neueintritte gegenüberstehen. Im ausführlichen Jahresbericht 2024 wurde durch die Aktuarin den Versammelten die vielen

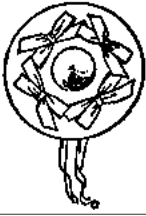
Aktivitäten in Erinnerung gerufen. Neben Singen und Tanzen sind die Heimatabende, die Besuche von Gesangsfesten, Auftritten in der Gemeinde wie auch gesellschaftliche Anlässe die wichtigsten Standbeine des Trachtenlebens. Nach intensiver Vorbereitungszeit konnte nun die neue Homepage der Trachtengruppe www.trachtengruppe-eschenbach.ch ins Netz gestellt werden. Dazu ging ein grosser Dank an Nina Jung und Ruth Bucher. Erfreulich auch die Information zur Vermietung der Theaterkulissen, die seit gut einem Jahr durch das Team um Tom Egger erfolgreich bearbeitet wird. In berührenden Schlussworten blickte die Präsidentin Annamarie Widmer auf ihre Zeit als Präsidentin zurück: "Ich bin dankbar für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und für die vielen neuen Erfahrungen, die ich machen durfte. Die Wertschätzung und Unterstützung durch euch alle habe ich immer sehr geschätzt. Nun freue ich mich aber, wieder mehr Zeit für mich zu haben, bleibe aber gerne weiterhin bei den Trachten. Ich wünsche euch allen gemeinsam viel Freude Erfolg." Mit einem langanhaltenden Applaus und verdientem Geschenk dankte die Trachtengruppe ihrer beliebten Präsidentin.

Josef Bucher



Die Jubilierenden: (Vorne v.l.n.r.) Silvia Schumacher 10 Jahre Vereinstreue, Anita Barmet 35, Annamarie Widmer 35, Bernadette Studer 65, Marlies Bachmann 15. (Hinten v.l.n.r.) Heidi Stübi 50, Marlies Bättig 60, Bernadette Stalder 45, Marlies Konzelmann 50, Claudia Egger 45 Jahre.

Wechsel im Vorstand: Vorne die Abtretenden (v.l.n.r.) Heidi Stübi, Annamarie Widmer, Bernadette Studer, hintere Reihe (v.l.n.r.) die Neuen Anna Stocker und Nina Jung.



Trachtenchor Grosswangen «zäme dur s` Johr» so heisst das Motto fürs 2025

Am 22. Januar traf sich der Trachtenchor Grosswangen zur 79. Generalversammlung. Vor dem geschäftlichen Teil genossen die Mitglieder ein vorzügliches Nachtessen aus der Pintenküche. Mit dem Lied „Abezyt“ von Hannes Fuhrer wurde die GV eröffnet. Zum Gedenken an liebe Verstorbene wurde mit einer Schweigeminute innegehalten. Als Höhepunkte im vergangenen Jahr durften die Auftritte zusammen mit dem Trachtenchor Buttisholz unter der Leitung der versierten und kompetenten Dirigentin Judith Weingartner im Primavera Buttisholz, im Betagtenzentrum Grosswangen, am Heimatabend Nottwil, die Gestaltung der Erntedankgottesdienste in Buttisholz und Grosswangen und das Kirchenkonzert im November in Grosswangen erwähnt werden. Für treue Mitgliedschaft im Verein durften Christa Huwiler (10 Jahre) und Lotti Mahnig (35 Jahre) geehrt werden und wurden mit einer schönen Kerze beschenkt.

Der gesamte Vorstand lässt sich wieder für Zwei Jahre wählen. Sonja Reinert wirkt bereits seit 15

Jahren im Vorstand mit (8 Jahre Kassiererin und 7 Jahre Beisitzerin), Lotti Mahnig 11 Jahre als Aktuarin, Kathrin Scheuber 10 Jahre als Präsidentin, Hedy Baumeler 5 Jahre als Beraterin und kreative Gestalterin, Trudy Bernet 2 Jahre als Kassiererin.

Hedy Baumeler dankt herzlich im Namen des Vereins Kathrin Scheuber für ihre langjährige Vorstandsarbeit. Sie habe immer ein offenes Ohr und Sorge für den Verein. Anna Baumeler dankt dem Vorstand für die wertvolle Arbeit und findet lobende Worte für das gemeinsame Singen mit dem Chor Buttisholz. „zäme dur s` Johr“ lautet das Motto 2025.

Anschliessend an die GV wurde ein feines Dessert mit Kaffee serviert. Bei gemütlichem Zusammensein liessen die Chorfrauen den Abend ausklingen.

*Lotti Mahnig
Foto Hedy Baumeler*

Auf dem Foto von links nach rechts: Sonja Reinert (15 Jahre im Vorstand), Lotti Mahnig (35 Jahre im Verein, 11 Jahre Aktuarin), Kathrin Scheuber (10 Jahre Präsidentin) und Christa Huwiler (10 Jahre im Verein).





Trachtengruppe Gunzwil Gut vorbereitete Generalversammlung

36
37

Die Generalversammlung der Trachtengruppe Gunzwil, fand am 4.2.24 im Restaurant Flüger Neudorf statt.

Martina Senn Co-Präsidentin präsentiert den Jahresbericht 2024, der 27 Anlässe enthält, aufgeteilt zwischen Chor und Tanzgruppe. Nebst Teilnahme am Tanzsamstag (März), Jahresbot (Mai), Auftritte des Chors im Bergmättli, am 60-plus und Erntedankfest, Auftritt der tanzenden Kinder und Jugendgruppe im Betreuten Wohnen (Mai), gab es Einsätze als Helfer bei der TG in Hildisrieden (Mai) sowie bei den Michelsämter Musikanten (Okt). Letztere Einsätze geben einen willkommenen Obolus in die Kasse. Ebenso das Trachtenzorg im April, das mit 300 Voranmeldungen inmitten der letzten Vorbereitungen einiges an Improvisation von Reto Nyffeler und Manuela Gisler abverlangte: Es musste im letzten Moment nach Neudorf verlegt werden, da die Lindenhalle wegen eines Kabelbrandes nicht benützt werden konnte.

Und dann gab es natürlich das bewegte Wochenende vom 28.-30. Juni mit dem Gross- und dem Kleinstadtereignis. Die mutigen TG-Mitglieder gingen nach Zürich ans Eidgenössische Trachtenfest, die scheuen nach Sempach ans Zentralschweizerische Jodlerfest zum Helfen. Einige tanzten sogar auf dem einen wie dem andern Fest.

Zu erzählen gab es von beiden Orten viel, die TG Gunzwil war in beiden Städten gut vertreten. Zita Lang war Verantwortliche für die gesamte Organisation der Chorvorträge in Zürich. Chapeau Zita! für diese Meisterleistung. Ein Umzug mit 5000 Mitwirkenden; sicher mehr als 10'000 Schritte weit der Weg bei schwülen Temperaturen; mit dabei ca. 200 Luzerner Trachtenleute den Kanton vertretend. Ungewohnte Bilder auf Zürichs Strassen...

Die nächsten Traktanden werden effizient abgetragen, angefangen mit Kuno Arnold, der eine solide Jahresrechnung präsentiert. Manuela Gisler Co-Präsidentin präsentiert die Wahlen. Sie werden bestätigt ohne Wechsel der Amtsträger. Mit der Wahl von Stefanie Häfliger in den Vorstand, kann der seit längerem vakante Sitz erfreulicherweise wieder besetzt werden. Für alle Bestätigungen gibt's dankbaren Applaus. Ebenso für Martin Inglin der getreu seit 19 Jahren als versierter Revisor amtierte, aber jetzt nur noch die Tanzschritte zählen möchte.

Die Wertschätzung für die Arbeit des gesamten Vorstandes und Amtsträger/innen soll auch hier mit einem herzlichen Dankeschön im Namen der gesamten Mitglieder ausgedrückt werden.

Ruth Kottmann



Der Vorstand von links nach rechts: Manuela Gisler-Furrer, Kuno Arnold, Stefanie Häfliger-Näf, Reto Nyffeler, Theres Stocker, Ruedi Galliker, Martina Senn.



Trachtengruppe Hildisrieden 89. Generalversammlung mit einigen Ehrungen

Die diesjährige Generalversammlung der Trachtengruppe Hildisrieden fand am 24. Januar 2025 im Landgasthof Gormund in Neudorf statt. Nach dem Nachtessen eröffnete Präsidentin Monika Gassmann den geschäftlichen Teil der 89. Generalversammlung. Die Traktanden wurden ordnungsgemäss durchgeführt.

Mit einer stillen Minute, gedenkten wir an dieser GV an den Abschied unseres ehemaligen Vereinsmitgliedes.

Jasmin Schmidlin gab an der diesjährigen GV aufgrund beruflichen Grundes ihren Austritt aus dem Vorstand als Aktuarin. Ihr Amt wird künftig Rudi Schillinger übernehmen. Er wird sich der neuen Aufgabe widmen und ihr seine Aufmerksamkeit schenken.

Im verflossenen Vereinsjahr erfolgten in der Trachtengruppe Hildisrieden keine Mutationen.

Die Unterlagen der GV 2024 wurden einstimmig genehmigt.

Über eine treue Vereinsmitgliedschaft und grosses Engagement für den Verein durften sich folgende Vereinsmitglieder freuen und wurden geehrt: Helena Koch (15 Jahre), Regi Rast (20 Jahre), Erwin Stadelmann (20 Jahre), Ida Niederberger (25 Jahre), Rebekka Stadelmann (25 Jahre).

Bevor wir dann zum gemütlichen Teil mit Kaffee und Dessert kamen, schlossen wir die 89. Generalversammlung mit diversen Verdankungen ab.

Jasmin Schmidlin



Jasmin Schmidlin übergibt das Aktuaren Amt an Rudi Schillinger.



Das Ständ Für langjährige Vereinstreue geehrt wurden (v.l.n.r.): Ida Niederberger, Erwin Stadelmann, Regi Rast, Helena Koch. li brachte viel Freude in den Heimaltag.



Trachtengruppe Hildisrieden Die Trachtengruppe feiert ihr 90-jähriges Jubiläum

38
39

1935 fanden sich Trachtenträgerinnen aus Hildisrieden zu einem Verein unter dem ersten Präsidenten Jakob Suppiger zusammen. Dies geschah vorrangig um sich über die Trachten und ihre Pflege auszutauschen. Unter der Federführung von Aloisia Troxler fand 1956 schliesslich der erste Tanzauftritt statt. Auch Pfarrer Lustenberger war ein Förderer der Trachtenträger, wie in einem der ersten noch erhaltenen Protokolle zu lesen ist: „Immer mehr Frauen & Töchter zeigten ihr Interesse an unserer schönen schmucken Luzernertracht. Schliesslich entschlossen sich einige Töchter angespornt von unserer lieben & geschätzten Frau Troxler, Kirchenrat, die Sache etwas in die Hände zu nehmen. Auch unserem H. H. Pfarrer P. Lustenberger wollen wir für seine Freude am Trachtenwesen danken. Bei den Prozessio-

nen ordnete er zuvorkommender Weise den Trachten einen gegebenen Platz ein, damit auch die Trachten tragenden Kirchensängerinnen einen geeigneten Platz haben und sich so ungestört anschliessen können.“

Bis heute sind das Brauchtum, aber auch die Kame-radschaft unter den Mitgliedern, welche über die Jahre bei unzähligen Ausflügen, Auftritten und Fes-ten stets gepflegt wurde, die Pfeiler unseres Ver-einslebens.

Aus diesem Grund wollen wir am Sonntag, 19. Okto-ber 2025 unser Jubiläum im Zentrum InPuls Hildis-rieden mit euch feiern. Details dazu folgen zeitnah mit den Einladungen.

Rudolf Schillinger



Die Aktiven Mitglieder der Trachtengruppe Hildisrieden-Rickenbach freuen sich aufs Fest am 19. Oktober.



Trachtengruppe Hochdorf Musikalischer Gruss am 2. Advent

Advent, eine Zeit um anderen eine Freude zu machen. Mit einem Strauss schöner Lieder brachte der Trachtenchor Hochdorf, unter der Leitung von Petra Tabbert, den Bewohnerinnen und Bewohnern im Ibenmoos eine schöne Abwechslung in die Adventszeit. Zudem sind drei der Bewohnerinnen Mitglieder der Trachtengruppe Hochdorf. Passend für einen Auftakt war das Lied «I freu mi» von Paul Meier, arrangiert von Mario Thürig. Der Chor freute sich schon lange auf seinen Auftritt im Ibenmoos, obwohl der eigentlich für einen Geburtstagsgruss eines Mitglieds geplant war, das jedoch kurz vor seinem 100. Geburtstag verstarb. Singen im Chor tut gut, das beschrieb das Lied «Ds Chörli» von Roland Scherrer. Lieder wecken Erinnerungen, so sangen einige der Bewohnerinnen und Bewohner mit beim Evergreen

«En Kafi mit Schnaps» von Alex Eugster. Den feierlichen Abschluss machte das Ständli mit «Wildi Rose». Die meisten der Lieder wurden für den Chor von ihrem früheren Dirigenten Renato Belleri arrangiert. Ida Knobel begrüßte alle Anwesenden mit wohlthuenden Worten. Auch Marcel Villiger, Leiter des Hauses Ibenmoos bedankte sich beim Trachtenchor für den musikalischen Besuch. Zum Schluss verteilten die Chormitglieder allen Bewohnerinnen und Bewohnern ein Adventssäckli. Mit angeregten Gesprächen endete der Auftritt und später kehrten die Einen oder Anderen zufrieden auf ihre Zimmer zurück.

Rita Leisibach



Auftritt am 2. Advent im Ibenmoos. Ida Knobel wünschte allen Anwesenden im Namen des Trachtenchors Hochdorfs eine frohe Adventszeit.



Trachtengruppen Hohenrain / Hitzkirch Mitgliederversammlung und Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft

40
41

Am Mittwoch 12. Februar, fand die Mitgliederversammlung der Trachtengruppen Hohenrain/Hitzkirch im Restaurant Sternen in Gelfingen statt. Nach dem Nachtessen eröffnete Präsidentin Gabi Budig den geschäftlichen Teil der Versammlung. Nach der Begrüssung wurden die üblichen Traktanden ordnungsgemäss durchgeführt. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung, der Jahresbericht sowie die Kassaberichte wurde einstimmig angenommen und mit einem kräftigen Applaus verdankt. Für die Trachtengruppe Hohenrain standen dieses Jahr Wahlen an. Präsidentin Toni Bucheli, Kassierin Daniela Bachmann, Aktuarin Barbara Elmiger, sowie die beiden Rechnungsrevisoren Stefan Elmiger und Seppi Krummenacher, wurden in ihren Ämtern bestätigt. Der schönste Moment des Abends sind die Ehrungen. Auch dieses Jahr wurde langjährigen Mitgliedern für ihre Treue im Verein ein Glas Honig überreicht. Das sind Rita Barmet 30 Jahre, Daniela Bachmann 35

Jahre, Monika Meier 40 Jahre. Für Marlise Troxler 50 Jahre Trachtengruppe Hohenrain wurde zur Ehre ein kurzer Rückblick gemacht. Viele Stunden verbrachte Marlise beim Singen im Trachtenchor, aber auch ihre Vorstandsarbeit wurde oft im Hintergrund ohne grosse Worte gemacht. Für die lange Zeit in der Trachtengruppe Dankt Gabi allen geehrten Mitgliedern, es gab für sie einen kräftigen Applaus. Andi Budliger verlas die Absenzen Liste der Tanzgruppe. Für guten Probenbesuch durfte er 7 Mitgliedern einen Wertgutschein vom Restaurant Chrüz in Hohenrain überreichen. Mit der Mitgliederversammlung wurde ein aktives Jahr beendet. Mit viel Motivation und Freude starten wir wieder ein neues Vereinsjahr. Unser Ziel für dieses Jahr ist der Unterhaltungsabend vom 4. Oktober 2025 in der Mehrzweckhalle in Hohenrain.

Barbara Elmiger



Die geehrten Mitglieder (v.l.n.r.): Rita Barmet, Daniela Bachmann, Monika Meier, Marlise Troxler.



Trachtengruppe Luthern Schneeplaushtag

Am Morgen starteten wir gemütlich in Richtung Melchsee-Frutt. Nach einem kurzen Halt, um uns mit einem Znüni zu stärken, machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach oben. Dort angekommen, genossen wir einige grossartige Abfahrten, insbesondere bei der Erzeegg und der Balmeregg. Highlight war definitiv die «Fuchs Jagd». Für diejenigen, die nicht Ski fahren, gab es wunderschöne Wandermöglichkeiten in der verschneiten Landschaft. Zum Mittagessen kehrten wir im Distelboden ein, wo wir einen feinen Zmittag genossen. Die Trachtengruppe spendierte anschliessend den Kaffee, was die Geselligkeit noch zusätzlich förderte. Auch am Nachmittag ging es weiter auf die Piste, wo nicht nur gefahren, sondern getanzt wurde. Mitten im Schnee, umgeben von der beeindruckenden Bergkulisse, sorgte die Musik für eine ausgelassene

Stimmung. Am späteren Nachmittag durfte ein gemütliches Bier oder Kaffee in der Cheselen nicht fehlen. In der einladenden Atmosphäre liessen wir den Tag noch einmal Revue passieren und tauschten unsere schönsten Erlebnisse aus. Es wurde viel gelacht und natürlich getanzt – unter anderem zu den Klängen vom „Seppel“ und dem „Örgelihaus“. Die fröhliche Stimmung war ansteckend, und so wurde aus dem kurzen Zwischenhalt ein ausgedehnter, geselliger Abschluss. Erst als die Sonne langsam hinter den Bergen verschwand, machten wir uns auf den Heimweg.

Mit vielen schönen Erinnerungen an diesen gelungenen Tag, kehrten schliesslich alle nach Luthern zurück.

Petra Glanzmann



Beste Stimmung am herrlichen Schneeplaushtag auf der Melchsee-Frutt.



Trachtengruppe Luthern Frühlingshaftes Wetter an der Tannenschleifte

42
43

Bei frühlingshaftem Wetter und angenehm warmen Temperaturen fanden zahlreiche Besucher am Gütisdienstag, 4. März den Weg nach Luthern an die 39. Tannenschleifpfe.

Am Mittag waren die Plätze draussen an der Sonne genau so begehrt, wie der legendäre «Spatz» der ab dem Mittag auf der Karte stand. Aber auch die Pommes und Bratwurst am Aussenstand fanden grossen Anklang.

Am späteren Nachmittag sorgte das «Echo vom Schwandboden» für ausgelassene Stimmung im Festzelt - bis spät in die Nacht. Es herrschte eine tolle Fasnacht-Party Stimmung, wobei viel getanzt, geschaukelt und gesungen wurde.

Die Trachtengruppe Luthern bedankt sich bei allen Besuchern für ihr zahlreiches vorbeischauen und bis zum nächsten Jahr an der 40. Tannenschleifpfe.

Barbara Steiner



Beste Stimmung im Festzelt.

Sieben Ehrungen an der 44. Generalversammlung

Am 31. Januar 2025 lud die Trachtengruppe Luthern zur ordentlichen Generalversammlung in der Krone Luthern ein. Nach einem köstlichen Nachtessen waren alle gestärkt und die anstehenden Traktanden wurden besprochen. In diesem Jahr durften 7 Mitglieder für ihre Treue als Aktivmitglied geehrt werden. Karin Aregger, Martina Christen, Matthias Christen und Dominik Buob (je 10 Jahre), Matthias Bernet, Thomas Bernet (je 20 Jahre), Theres Hodel (25 Jahre). Theres Hodel ist somit neu Ehrenmitglied der Trachtengruppe Luthern. Präsident Christoph Waser überreicht

allen eine Rose zum Jubiläum. Herzliche Gratulation an alle.

Im Weiteren konnten Alice Zemp, Yvonne Sigrist, Esther Wechsler und Lea Wechsler neu als Aktivmitglieder in der Trachtengruppe aufgenommen werden. Herzlich willkommen.

Im Anschluss an die GV wurde ein köstliches Überraschungs-Dessert serviert und bei gemütlichen Beisammen sein konnten die Anwesenden den Abend ausklingen lassen.

Barbara Steiner



Jubiläum Aktivmitglieder (v.l.n.r.): Matthias Bernet, Martina Christen, Matthias Christen, Theres Hodel, Dominik Buob, Thomas Bernet.



Trachtengruppe Malters Heimatabend – Fasnachtsumzug - Ehrung

Ein weiteres Mal hat uns die Kindertanzgruppe der Trachtengruppe Malters am Heimatabend mit tollen und lustigen Tänzen unterhalten. Mit Tänzen wie «Uf isära Hüüs bärg» oder «Die lustigen Achtelnoten» haben sie manches Herz höherschlagen lassen. Die Trachtentanzgruppe war dieses Jahr auf Europatournee, das könnte man zumindest anhand der sprachlichen Vielfalt der Namen unserer Trachtentänze meinen. «La fine goutte de Dézaley» oder «La talianina», gar über den Atlantik hat es uns getrieben mit dem Tanz «En Änglische».

Fasnachtsumzug Malters 2025. Es war wieder einmal soweit, unter dem Motto «Wir tanzen gemeinsam!» startete die Trachtengruppe am Fasnachtsumzug in Malters. Zum Wagen mit den ausgestopften Tanzpuppen, die automatisiert tanzen konnten, verkleideten sich die Vereinsmitglieder als Wanderer. Während unsere Chefin die Leute per Mikrofon animierte mitzutanzten, zogen wir vereinzelt Leute aus dem Publikum mit und schlossen sie dem Tanzkreis an. Im Kreis tanzten alle gemeinsam um den Wegweiser herum, hüpfend, jodelnd, springend. Hinter dem Wagen wurden diese dann mit heissem Kafi entlohnt, wobei auch die anderen Besucher damit verwöhnt wurden. Es war ein riesiges Gaudi voller fröhlicher Gesichter, erschöpfter Körper und guter Laune. Das Tanzen hat richtig toll geklappt und die Umzugsbesucher haben sich wundervoll integriert, ob gross ob klein, alt oder jung, Frauen und Männer, viele konnten wir zum Mittanzen bringen.

60 Jahre Simon Burri. Unser Ehrenmitglied Simi ist bereits seit 60 Jahren Mitglied der Trachtengruppe Malters. An den Proben erscheint er immer noch regelmässig und tanzfleissig mit, wofür wir ihn bewundern. Wir freuen uns sehr dem «Jubilar» gratulieren zu dürfen und freuen uns auf viele weitere Jahre. Seine Mitarbeit und Motivation im

Verein ist ein wichtiger Bestandteil für unser Vereinsleben, lieber Simi vielen Dank für all die Jahre im Verein und als stolzer Luzerner Trachtentänzer.

Oliver Bucher



Ein Riesengaudi als verkleidete Wanderer am diesjährigen Fasnachtsumzug.

baumeler
GETRÄNKE
Sursee



Trachtengruppe Marbach Ehrung und Rücktritt des Präsidenten an der Generalversammlung

44
45

Nach dem Nachtessen im Gasthof zum Wald in Schangnau konnte Präsident Ueli Zihlmann, am 17. März 38 Personen zur ordentlichen Generalversammlung begrüßen. Das Protokoll der Generalversammlung 2024 wurde einstimmig angenommen. Die Kassierin Sarah Zemp gab den Anwesenden Auskunft über das Kassawesen. Die gut geführte Rechnung wurde ebenfalls genehmigt. Im Jahresbericht liess der Präsidenten die verfloßenen Ereignisse Revue passieren.

An der Generalversammlung wurde Ueli Zihlmann für 20 Jahre Präsident geehrt. Nun gibt er das Amt an Silvan Haas weiter der bis jetzt Vizepräsident war. Das Amt als Vizepräsident wurde neu besetzt mit Michael Bieri. Die Aktuarin Julia Wüthrich gab nach 14 Jahren das Amt an Ramona Stadelmann weiter. Der neue Vorstand sieht demnach wie folgt aus: Silvan Haas Präsident, Michael Bieri Vizepräsident, Sarah Zemp Kassierin, Ramona Stadelmann Aktuarin und Thomas Lötscher Beisitzer. Die Rechnungsprüfer sind Thomas Bucher und Markus Stadelmann. Anita Schacher und Lydia Wicki Tanzleiterinnen und Jugendtanzleiterinnen und als Kindertanzleiterin

waltet Manuela Achermann.

Pia Wicki wurde für 30 Jahre Mitglied in der Trachtengruppe geehrt. 1998 wurde sie als Tanzleiterin gewählt. Das hat sie bis 2021 gemacht, seit 2005 leitete sie auch noch die Jugendtanzgruppe.

Gleich 4 neue Mitglieder wurden in die Trachtengruppe aufgenommen. Es sind dies Lisa Achermann, Sheila Antonietti, Miriam Bucher und Lisa Stadelmann. Sie haben schon bei der Kindertanzgruppe und Jugendtanzgruppe getanzt. Somit zählt die Trachtengruppe 38 Mitglieder.

Auch im 2025 steht ein abwechslungsreiches Vereinsprogramm an.

Unter dem Traktandum Verschiedenes wurde für fleissigen Probebesuch Mineralgläser, Kaffeegläser und Birnenweggen verteilt. Lückenlos jede Probe besucht hat Anita Schacher. Gemütlich liessen wir den Abend ausklingen.

Julia Wüthrich
Foto: Valérie Bieri



Von links nach rechts: Manuela Achermann, Lisa Stadelmann, Sheila Antonietti, Pia Wicki, Miriam Bucher, Lisa Achermann, Lydia Wicki, Ueli Zihlmann, Ramona Stadelmann, Thomas Lötscher, Silvan Haas, Sarah Zemp, Michael Bieri, Julia Wüthrich, Anita Schacher.



Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil Wechsel in der Tanzleitung sowie neues Ehrenmitglied

Am 19. Februar trafen sich 24 Mitglieder der Trachtengruppe Pfaffnau-Roggliswil im Pfarreiheim Pfaffnau zur Generalversammlung. Nach dem Nachtessen aus der Bad Gutenberg Küche eröffnete Co-Präsidentin Christa Kretz den geschäftlichen Teil. Im Jahresrückblick liess Co-Präsidentin Eveline Kupferschmid das vergangene Vereinsjahr nochmals Revue passieren. Zu den schönsten Erlebnissen gehörten sicher das Eidg. Trachtenfest in Zürich, der abwechslungsreiche Trachtenabend im Mai, die gut besuchte Kilbi, die gemütliche Vereinsreise nach Mainau sowie die verschiedenen gelungenen Auftritte. Grund zur Freude gab auch die von Monika Blum sauber geführte positive Jahresrechnung, die einstimmig gutgeheissen wurde. Der aktuelle Vorstand wie die beiden Rechnungsrevisoren wurden für zwei weitere Jahre mit Applaus wiedergewählt.

Über 40 Jahre hat sich Yvonne Winterberg mit viel Herzblut für das Volkstanzen eingesetzt.. Es war ihr immer ein grosses Anliegen die Proben für Jung und Alt abwechslungsreich und spannend zu gestalten. Yvonne garantierte Kontinuität und sorgte für viele glänzende Auftritte der Tanzgruppe. Sie möchte nach dem Jubiläumsabend im Mai ins zweite Glied zurücktreten. Es freut sie jedoch sehr, dass mit Gabriela Hegglin und Jacqueline Burch zwei junge Frauen ihr Amt übernehmen. Mit einem herzlichen Dankeschön und unter grossem Applaus überreichte Eveline Kupferschmid Yvonne Winterberg ein wohlverdientes Geschenk. Ebenfalls kräftigen Beifall erhielten die beiden zukünftigen Tanzleiterinnen. Ein Dankeschön mit einem kleinen Präsent für ihren Einsatz bekam auch das zurücktretende Tanzleiterpaar Eveline Kupferschmid und Meinrad Erni. Beim Traktandum Mutationen wurden Sarah Blättler und Cordula Ruf als neue Mitglieder willkommen geheissen. Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurde Doris Hollinger verdient zum Ehrenmitglied ernannt und mit viel Applaus gefeiert. Genau doppelt so lange aktiv dabei ist Thomas Blum, 10 Jahre Nadine Bachmann und Marietherese Näf. Eveline Kupferschmid

stellte das Jahresprogramm 2025 vor. Als Höhepunkt kann sicher der Jubiläumsabend vom 24. Mai zum 90 Geburtstag mit dem Motto «Mir hend Loscht of meh» erwähnt werden. Christa dankte allen Mitgliedern für ihren Einsatz im vergangenen Jahr. Gemeinsam können wir viel erreichen. In geselliger Runde genossen wir das köstliche Dessert, gespendete von Louis und Agnes Ruckstuhl.

Marietherese Näf



von links nach rechts: Co-Präsidentin Eveline Kupferschmid, Ehrenmitglied Doris Hollinger, Co-Präsidentin Christa Kretz.



Trachtengruppe Ruswil Jubiläumsheimatabend mit der grössten Geburtstagsorte Ruswils

46
47

Die Trachtengruppe Ruswil wurde 1935 von 19 beherzten Frauen gegründet. Am Samstag, 29. März feierte daher die Trachtengruppe Ruswil ihr 90-jähriges Bestehen. Höhepunkt des Heimatabends bildete die grösste Geburtstags-Muffins-Torte von Ruswil. 736 Muffins verteilten wir allen Besucherinnen und Besuchern während unserer Geburtstagsfeier. Doch von vorne: Das Fest startete mit einem Heimatabend am Nachmittag. Während knapp drei Stunden zeigten die sieben Gruppen der Trachtengruppe ein buntes Programm voll Folklore und Trachtenfreude, gespickt mit überraschend modernen Darbietungen. Dazwischen sorgte die Bäckerin Josephine, welche mit vielen Pannen versuchte die perfekte Geburtstagsorte zu backen, für viele Lacher.

Vor der Abendaufführung wurde ein feines Bankettessen inklusive Musik der 3-fach Hirsche und einem Unterhaltungsblock unserer Kinder- und Jugendgruppe serviert. Die Aufführung fiel etwas kürzer aus als am Nachmittag. Nach einem Block mit Musik und Tanz mit den 3-fach Hirschen, zeigten die über 100 Mitwirkenden eine energiegeladene Einlage.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden zum Mitschunkeln animiert und beobachteten am Schluss gespannt, wie über 60 Personen im Dunkeln einen vermeintlichen Leuchstab auf die Bühne trugen. Doch weit gefehlt: Josephine hat die perfekte Torte doch noch gebacken gekriegt. Unsere Mitglieder haben sich als Torte auf der Bühne formiert und trugen alle ein Tablar mit Muffins, welche sie anschliessend an alle Besucherinnen und Besucher verteilten.

Unser 90-jähriges Jubiläum fiel direkt mit dem Neubau des Pfarreiheims zusammen. Die Gelegenheit, um einmal einen grossen Heimatabend in der Mehrzweckhalle Ruswil zu organisieren. Innerhalb eines Jahres hat das 15-köpfige OK diesen Anlass organisiert. Während zwei Aufführungen wurden gleich viel Publikum erwartet, wie vorher an vier Aufführungen im Pfarreiheim. Wir danken allen fürs Mitfeiern – nur Dank euch war der Heimatabend in dieser Form möglich.

Christa Husmann



Die grösste Geburtstags-Muffin-Torte von Ruswil.



Trachtengruppe Ruswil 90. Generalversammlung – erfreulicher Zuwachs im Chor

Am Montag, 3. Februar, fanden sich gut 70 Mitglieder der Trachtengruppe Ruswil zur Jubiläumsgeneralversammlung im Restaurant Lamm in Buholz ein. Das Co-Präsidium Nadia Hofstetter und Beatrice Fuchs eröffneten nach dem Nachtessen die 90. Generalversammlung. Das Protokoll, der vielseitige Jahresrückblick und die erfreuliche Kasse wurden von der Versammlung mit Applaus genehmigt. Es vergeht fast kein Jahr, ohne dass treue und langjährige Mitglieder geehrt werden dürfen. Dieses Jahr konnten Theres Bättig für 40 Jahre und Karolina Zemp für 50 Jahre einen kräftigen Applaus und ein schönes Präsent entgegennehmen. Fleissiger Probesuch wurde mit einem süssen Präsent verdankt. Erfreulicher Zuwachs darf in diesem Jahr der Trachtenchor vermelden. Mit einem herzlichen Applaus werden Anita Lampart, Andrea Fuchs, Gabriela Matter, Annemarie Heini, Margrith Kirchhofer und für eine weiteres Probejahr

Selina Stirnimann in die Trachtengruppe aufgenommen. In diesem Jahr wurde das Chenderplauschchörli gegründet. Es steht unter der Leitung von Beatrice Fuchs.

Ein grosses Highlight ist der diesjährige Jubiläumsheimatabend vom Samstag, 29. März. Dieser findet aufgrund des Umbaus des Pfarreiheimes in der Mehrzweckhalle Ruswil statt. Laut OK-Präsidentin Veronika Emmenegger laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Zudem ist das weitere Jahresprogramm der Trachtengruppe Ruswil mit zahlreichen Höhepunkten gespickt. Mit einem grossen Dank für das Erscheinen und das Aktive mitwirken unter dem Jahr schloss Nadia Hofstetter die 90 Generalversammlung der Trachtengruppe Ruswil.

Markus Lang



Die Geehrten (von links): Theres Bättig (40 Jahre), Karolina Zemp (50 Jahre)



Neumitglieder im Trachtenchor (von links): Anita Lampart, Margrith Kirchhofer, Annemarie Heini, Gabriela Matter, sitzend Andrea Fuchs.

Schüpfheim Rosmarie Zemp nach 55 Jahren verabschiedet

48
49

Am 27. November trafen sich die Mitglieder der Trachtentanzgruppe zur 46. ordentlichen Vereinsversammlung im Säli des Restaurants Cavallino in Schüpfheim. Vor dem geschäftlichen Teil wurde ein feines Nachtessen serviert. Tanzleiterin Annalies Studer begrüßte anschliessend 20 gestärkte Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder zur Vereinsversammlung. Das Protokoll der letzten Vereinsversammlung und die präsentierte Rechnung wurden mit Applaus gutgeheissen.

Der ausführliche Jahresbericht der Tanzleiterin rief viele kameradschaftliche Stunden und gelungene Anlässe nochmals in Erinnerung. Annemarie Dahinden verlas den Jahresbericht der Kindertrachtengruppe.

Wahlen, Mutationen, Ehrungen: Der gesamte Vorstand inkl. Rechnungsrevisorinnen stellt sich für zwei weitere Jahre zur Wiederwahl. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Kassier Sepp Steffen, Aktuar Willi Emmenegger, Tanzleiterin Annalies Studer, Tanzleiter Beat Emmenegger, Rechnungsrevisorinnen Josefine Riedweg und Judith Zihlmann.

Nach 55 Jahren aktiv im Verein hat sich Rosmarie

Zemp entschieden, zu den Passivmitgliedern zu wechseln. Mit Singen und Tanzen nahm sie am Vereinsleben teil und pflegte dies mit Leib und Seele. Seit 25 Jahren ist Annemarie Dahinden aktiv im Verein. Zu diesem Jubiläum wurde ihr die Ehrenmitgliedschaft im Verein erwiesen. Erfreulicherweise konnte ein neues Mitglied begrüsst werden. Lucia Egli wurde mit grossem Applaus im Verein willkommen geheissen.

Ausblick aufs neue Jahr: Auf dem Programm steht die Teilnahme am Innerschweizer Trachtenfest in Amsteg. Nach allseitigem Dank schloss die Tanzleiterin die speditiv geführte Vereinsversammlung. Im Anschluss wurde das gemütliche Beisammensein genossen.

Willi Emmenegger



Rosmarie Zemp 55 Jahre aktiv im Verein und Annemarie Dahinden 25 Jahre



Trachtengruppe Triengen 90. Generalversammlung

Zur 90. Jubiläumsgeneralversammlung der Trachtengruppe Triengen begrüsst Präsidentin Marianne Aregger 51 anwesende Mitglieder und Gastsänger im Restaurant Rössli Triengen. Nach dem Nachtessen konnte zum offiziellen Teil der GV überleitet werden. Als bleibende Erinnerungen im vergangenen Vereinsjahr sind unter anderem sicher der Besuch im Betagtenzentrum Lindenrain Triengen, sowie die Vereinsreise, perfekt organisiert von Jarno Wyss, nach Reigoldswil-Wasserfällen BL.

Der gesamte Vorstand unter dem Präsidium von Marianne Aregger wurde mit kräftigem Applaus für ein weiteres Jahr wiedergewählt. Weil für die nächste Generalversammlung Vorstandsdemissionen bevorstehen, konnten bereits zwei neue Vorstandsmitglieder in den Personen von Regina Wüest und Luca Schmid mit kräftigem Applaus gewählt werden.

Für die langjährige Treue bei der Trachtengruppe

Triengen konnten Margrit Fischer (70 Jahre), Alice Jordi, Josef Gassmann, Josef Schilliger, Josef Wyss (jeweils 50 Jahre), Peter Hodel (40 Jahre), Josef Zemp (30 Jahre) sowie Lara Wyss (10 Jahre) gratuliert werden. Bereits am Trachtenbot im Mai wurden die Jubilare (70 und 50 Jahre) durch die kantonale Trachtenvereinigung geehrt.

Das Konzert 2025 findet wiederum in der Auffahrtswoche am 29. und 31. Mai 2025 unter dem Motto «90 Jahr für emmer jong» im Forum Triengen statt. Reservieren sie sich doch jetzt schon einen dieser Daten, oder informieren sie sich unter www.trachtengruppetriengen.ch.

Gegen 22.30 Uhr schliesst die Präsidentin die 90. Generalversammlung. Zum Jubiläum wird von der Vereinskasse noch ein Dessert und vom Rössli eine Runde Kaffee offeriert.

Hanspeter Muff



Der Vorstand (von links): Alexandra Supersaxo, Marianne Aregger, Regina Wüest, Hanspeter Muff, Regi Wyss, Luca Schmid, Manuela Ulrich.



Trachtengruppe Ufhusen Der Jahresbericht liess schöne Erinnerungen hochkommen

Am Freitag, 31. Januar, traf sich die Trachtengruppe Ufhusen zu ihrer 63. Generalversammlung. Nach einem leckeren Essen aus der Küche vom Restaurant Fisch in Fischbach, eröffnet Co-Präsident Albert Felber den geschäftlichen Teil. Das Protokoll der letztjährigen Versammlung, der Jahresbericht sowie der Kassabericht wurden einstimmig genehmigt.

Im Jahresbericht wurde das letzte Jahr nochmals in Erinnerung gerufen. Der traditionelle Heimatabend wurde mit drei Aufführungen aufgeführt und war jedes Mal sehr gut besucht. Ein Höhepunkt im Vereinsjahr war sicherlich das Eidgenössische Trachtenfest in Zürich, welches von 10 Mitgliedern besucht wurde. Das Wetter war heiss und das Fest sehr schön. Zudem konnte der Verein dieses Jahr bei zwei Mitgliedern zur Hochzeit gratulieren. Die Vereinsreise führte uns in diesem Jahr auf den

Turren ob Lungern, leider spielte das Wetter an diesem Tag nicht mit. Dies trübte jedoch die Stimmung der Reisenden nicht.

Leider haben wir in diesem Jahr einen Austritt zu verzeichnen. Dafür duften wir auch dieses Jahr wieder einigen Mitgliedern zu einem Vereinsjubiläum gratuliert werden. Besonders erwähnenswert ist Zita Lustenberger. Seit 50 Jahren ist sie aktiv in der Sing- und Tanzgruppe, war jahrelang im Vorstand und organisiert jeweils die Tombola an unserem Heimatabend.

Nach dem geschäftlichen Teil rundete eine gemütliche Kaffeerunde mit Dessert unsere Generalversammlung ab, bevor sich alle auf den Heimweg begaben.

Yasmine Johann



Die anwesenden Jubilare: (Hinten, von links) Ottilia Christen, Josy Bernet, Zita Lustenberger, Pia Christen und Roger Giger; (vorne, von links) Renata Mathys und Bettina Baumgartner.



Trachtengruppe Weggis Trachten-Kafistube am Weggiser Rosenfest im Juli

Das bekannte Weggiser Rosenfest findet auch in diesem Sommer vom 4. - 6. Juli 2025 am Ufer des Vierwaldstättersees statt. Es bietet gute Unterhaltung für Jung und Alt mit verschiedenen Festwirtschaften, einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm, dem Luna Park und dem Kinderspielplatz mitsamt Kasperli-Theater. Höhepunkte sind die Wahl der Rosenkönigin und das grosse Feuerwerk am Samstagabend. Ein fester Bestandteil ist seit Jahren die grosse Kafistube der Trachtengruppe Weggis. Sie ist bekannt für feine Pizzas und Grill-Cordon Bleus und natürlich für guten Kaffee und urchige Musik. Wer am Freitagabend aufspielt ist noch eine Über-

raschung, am Samstagabend tritt zuerst die Trachtengruppen-interne Jungformation Schleiss-Muheim auf und danach das bekannte Ländlertrio Kryenbühl-Laimbacher. Am Sonntag gibt es wieder eine kleine aber feine Volksmusik-Stubete, welche durch die Auftritte der Jugend- und der Kindertrachtengruppe bereichert wird.

Wir freuen uns auf ein schönes und gemütliches Volksfest bei hoffentlich angenehmem Wetter und laden alle ein, sich in unserer Kafistube verwöhnen zu lassen. Herzlich Willkommen!

Martin Muheim



Ein Besuch am Weggiser Rosenfest lohnt sich.



Trachtengruppe Willisau Der Ausblick auf ein spannendes Vereins- jahr

52

53

Die Trachtelüüt Willisau bereiten sich auf den Heimatabend vor und freuen sich auf den Umzug des zentralschw. Jodelfest in Menznau.

Präsidentin Claudia Kurmann begrüßte 84 Anwesende Mitglieder der Trachtelüüt Willisau zur 98. GV im Trüllental. Nach dem Nachtessen aus der Küche von Brigitte und Franz Krummenacher wurde der geschäftliche Teil abgewickelt.

Der Jahresrückblick: Eine lange Tradition haben die Anlässe der LTV. Es wurden auch Kirchliche Aktivitäten besucht. Ehrenvoll nahmen die Trachtelüüt an den Prozessionen von 30. Mai und 02. Juni teil. Auch hat der Erntedankgottesdienst einen hohen Stellenwert im Jahresprogramm. Ein einmaliges Erlebnis war das eidg. Trachtenfest vom 29. und 30. Juni in Zürich. Die Jugend- und Tanzgruppe konnten auf dem Wertmühleplatz ihre Tänze zum Besten geben, der Chor sang auf dem Lindenhof. Am Abend hatte der Chor die Ehre die Deutschsprachige Schweiz an der dreisprachigen Chor-Gala zu vertreten. Am Sonntag liefen die Trachtelüüt am Umzug mit. Am 15. August ging es auf die Vereinsreise nach Gruyère wo die Schokoladenfabrik Cailler Broc besucht wurde. Die grosse Kinderschar hatten viele, tolle Auftritte. Ein

Erlebnis für die Jüngsten war das Kindertrachtenfest vom 07. Sept. wo sie mit grossem Stolz und Freude ihr Singen und Tanzen präsentierten.

Die Präsidentin stimmt nach dem aktiven Jahr auf das aktuelle Jahr ein. Am 29. Juni werden die Trachtelüüt am Umzug des Jodelfestes teilnehmen. Weiter wird für den Heimatabend am 15. November unter dem Motto «Heimatgefühl» geprobt.

Stolze 13 Mitglieder konnten geehrt werden. Es sind dies: 45 Jahre Josef Steffen und Christa Kurmann. 35 Jahre Margrith Bernet, Luzia und Josef Waser, Pia Walthert, Theres Schmidiger und Hanni Albisser. 30 Jahre Ursula Ambühl. 25 Jahre Andrea Häfliger, Philipp Häfliger und Priska Birrer. 20 Jahre Markus Müller.

Weiter durften 6 Neumitglieder aufgenommen werden: Simon Kurmann, Nadine Thalman, Andrea Birrer, Annamarie Koch, Vreny Stöckli und Bernadette Furrer.

Leider hat nach 52 Jahren Margrit Häfliger den Austritt erklärt. So zählt der Verein Trachtelüüt Willisau 140 Mitglieder.

Alex(andra) Stalder

Foto fehlt

Neumitglieder: Hintere Reihe von links Annamarie Koch, Vreny Stöckli und Bernadette Furrer / Trachtenchor. Vordere Reihe von links Andrea Birrer, Trachtentanz; Simon Kurmann und Nadine Thalman, Jugendtanzgruppe.



Trachtelüt Willisau

Trachtengruppe Willisau Adventliche Stimmung

Am Sonntag, 24. November 2024 durfte der Kinder- und Trachtenchor der Trachtelüt Willisau in der Pfarrkirche in Grossdietwil ein Adventskonzert vortragen.

Organisiert und geleitet wurde das Konzert von unsere Dirigentin Emma Stirnimann. Mit den Liedern «Hallelujah», «e Stärn für dech», «Ave-Maria Glöcklein», «Juchzed und singed» wurde auf die Adventszeit eingestimmt. Auch gab der Chor einige traditionelle Lieder, sowie das «Waldversprechen», «de Heimatvogel» «s` Härz vonere Muetter», «Sonnestrahle» und «Nidwaldner Tanzliedli» zum Besten. Die Einlage der Kindergruppe war grossartig. Mit den Liedern «es schneielet es beielet», «s` Näbellied» und «Chenderauge» berührten die Kinder die Herzen des Publikums und sorgten für strahlende Gesichter mit Tränen in den Augen.

Als musikalische Überraschungsgast gab Peter Affentranger mit seiner Drehorgel «alte Kameraden» und «die Berliner Luft» zum Besten.

Alex(andra) Stalder



Kinder- und Trachtenchor der Trachtelüt Willisau luden zum gemeinsamen Adventskonzert ein.

Estermann

Für die schönsten Tage im Jahr!

Ferienreisen
Gruppenreisen
Tagesfahrten

Estermann Reisen AG
Fläcke 24 • 6215 Beromünster
Telefon 041 930 21 21

estermann-reisen.ch



Trachtengruppe Wollhusen Rückblick auf ein erfolgreiches Jubiläumsjahr

54

55

An der 91. Generalversammlung der Trachtengruppe Wolhusen am 12. März im Hotel Rössli Ess-Kultur konnte Präsident Xaver Lustenberger 41 Mitglieder und fünf Gäste begrüßen. In seinem Jahresbericht blickte der Präsident auf ein erfolgreiches Jubiläum zurück, konnten doch viele Anlässe sehr erfolgreich durchgeführt werden. So die legendäre Hoseträgerchilbi im Frühjahr, zusammen mit dem Vorstand der Luzerner Trachtenvereinigung organisierte die Trachtengruppe Wolhusen das Jahresbot auf dem Steinhuserberg, bei diesem Anlass wurde Werner Bieri zum Fähndrich der Luzerner Trachtenvereinigung ernannt. Auch am Eidgenössischen Trachtenfest in Zürich nahmen viele Wolhuser Trachtenleute teil, einige traten dabei auch am Galaabend mit der Innerschweizer Gruppe auf. Die Jubiläumsheimatabende am 20./21. September und der Jubiläumsgottesdienst am 22. September bildeten den Schwerpunkt im Jubiläumsjahr. Kassierin Jolanda Bieri konnte ein sehr positives Jahresergebnis präsentieren, Abschluss und Revisorenbericht wurden einstimmig genehmigt und den Organen verdankt. Mit grossem Applaus wurde der gesamte Vorstand bestätigt und auch alle Tanzleiter werden wiederum erfolgreich die einzelnen Gruppen leiten. Es durften wiederum 5 junge Tänzer und Tänzerinnen im Verein begrüsst werden: Roman Lustenberger, Mathea Meyer, Eliane Arnet als Aktivmitglieder, Anja Lustenberger und Josefine Christen als Jugendmitglieder, zudem starteten Kimi Lustenberger und Robin Lustenberger ein Probejahr in der Tanzgruppe an.

An der diesjährigen Generalversammlung wurden vier Mitglieder für ihre grosse Treue zum Verein geehrt: Lina Vogel und Heidi Habermacher halten dem Verein seit 30 Jahren die Treue, sie beide waren im Trachtenchor aktiv, Franz Baumeler ist seit 40 Jahren ein versierter Tänzer und ein fleissiger Schaffer im Hintergrund, bereits seit 60 Jahren ist Walter Streit Mitglied in der Trachtengruppe, er hat in früheren Jahren als versierter und

umsichtiger Präsident sehr zum Erfolg der Trachtengruppe beigetragen. Auch das Jahresprogramm 2025 beinhaltet so einiges, so die Heimatabende vom 25. und 26. September 2025 im Hotel Rössli Ess-Kultur. Mit einem herzlichen Dankeswort an alle schloss der Vorsitzende die diesjährige Generalversammlung.

Margrith Bachmann



Die Geehrten (v.l.n.r.): Walter Streit 60 Jahre, Lina Vogel 30 Jahre, Franz Baumeler 40 Jahre Mitgliedschaft, Heidi Habermacher 30 Jahre (fehlt auf dem Foto).



Diese Seite ist noch leer!



Schlusswort



Durch das langjährige dabei sein und Mitwirken habe ich wortwörtlich "Freunde fürs Leben" gefunden. Ich schätze die Hilfsbereitschaft und das Kollegiale der andern sehr.

Die Einfachheit, die Bodenständigkeit und das Unkomplizierte sind mein Ding. Mit vielen Trachtenspannen treffe ich mich auch ab und zu an Wochenenden für gemütliche Stunden. Die gemeinsame Zeit, zusammen Lachen und Spass haben, das tut doch jeder Seele gut.

Sowieso, wenn der Zusammenhalt in der Gruppe stimmt, ist es auch viel einfacher, Anlässe zu organisieren. Miteinander können Berge versetzt werden, kann also vieles erreicht werden. Für die bevorstehenden grossen Anlässe brauchen wir Teamgeist, nur zusammen können wir Herausforderungen überwinden und grosse Ziele erreichen. Freuen wir uns also schon jetzt auf das Jubiläums-Jahresbot 100 Jahre Luzerner Trachtenvereinigung am 2. Mai 2027 in Willisau sein wird.

*Vizepräsidentin
Vreni Ambühl*

"Einfluss und Tradition der Trachtengruppe in meinem Leben."

Seit ich drei bin, dass heisst schon über 30 Jahre, bin ich als Tänzerin bei der Trachtelüüt Willisau. Viele meiner Trachtenkameraden/innen kenne ich somit schon fast mein ganzes Leben lang, da viele auch schon seit Jahren dabei sind.



Marktplatz

Suchen Sie eine Tracht? Der Weg nach Hellbühl lohnt sich!

Bei «Rund um d'Tracht» Ruswilstr. 1, in Hellbühl finden Sie das Passende. Zudem erhalten Sie im Geschäft auch sämtliche Zubehör zur Tracht.

Trachtenbörse: Nehme komplette Trachten und Einzelteile in Kommission. Trachten werden von den Trachtenschneiderinnen geschätzt.

Ein kleiner Einblick in die grosse Auswahl. Das komplette Angebot finden Sie unter www.rund-um-dtracht.ch

Werktagstracht rot (Nr. 338) Gr. 46, Körperlänge 162 cm, Saum 10 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Werktagstracht braun (Nr. 445) Gr. 38, Körperlänge 167 cm, Saum 5 cm, Fr. 700.-, Rock, Bluse, Schürze, Tasche, Holzbrosche.

Werktagstracht rot (Nr. 479) Gr. 40, Körperlänge 165 cm, Saum 2 cm, Fr. 350.-, Rock Wolle, Bluse, Schürze, Fichu, Langarmbluse, Tasche Makramee.

Werktagstracht blau (Nr. 480) Gr. 40, Körperlänge 166 cm, Saum 6 cm, Fr. 150.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Holzbrosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 465) Gr. 36, Körperlänge 170 cm, Fr. 450.-, Rock (Flecken), Bluse, Schürze, Fichu.

Sonntagstracht blau (Nr. 470) Gr. 38, Körperlänge 166 cm, Fr. 800.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Strohhut, Tasche, Langarmbluse.

Sonntagstracht bordeaux (Nr. 482) Gr. 36/38, Körperlänge 160 cm, Fr. 500.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu defekt, Tasche, Jacke, Haube.

Sonntagstracht grün (Nr. 487) Gr. 38, Körperlänge 158 cm, Fr. 300.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Socken, Mädchenbrosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 488) Gr. 38/40, Körperlänge 170 cm, Fr. 900.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche, Strumpfhosen, Kreuz.

Sonntagstracht blau (Nr.492) ca. Gr. 32/34, Kör-

perlänge 160 cm, Fr. 480.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Tasche, Brosche, Kreuz.

Sonntagstracht blau (Nr. 493) Gr.44/46, Körperlänge 168 cm, Fr. 600.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Brosche.

Sonntagstracht blau (Nr. 496) Gr. 42/44, Körperlänge 170 cm, Fr. 500.-, Rock leicht verblichen, Bluse, Schürze, Tasche.

Sonntagstracht blau (Nr. 501) Gr. 34/36, Körperlänge 160cm, Fr. 700.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Handschuhe, Tasche, Brosche, Kreuz.

Sonntagstracht blau (Nr. 512) Gr. 38, Körperlänge 167 cm, Fr. 700.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu, Strohhut, Brosche.

Festtagstracht (Nr. 368) Gr. 36/38, Körperlänge 172 cm, Fr. 4500.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strohhut, Tasche, Kniesocken, Gölleketten, Dehli mit Steinen.

Festtagstracht (Nr. 411) Gr. 38, Körperlänge 175 cm, Fr. 4500.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe, Strohhut geschwefelt, Tasche, Kniesocken, Gölleketten, Dehl, Brosche, Kräglbrosche, Tracht ist in sehr gutem Zustand.

Festtagstracht (Nr. 442) Gr. 46/48, Körperlänge 168 cm, Fr. 3000.-, Rock, Bluse, Schürze(Flecken), Handschuhe, Tasche (ohne Stickerei), Gölleketten, Dehli, Brosche, Armband.

Festtagstracht (Nr. 444) Gr. 40/42, Körperlänge 157 cm, Fr. 1800.-, Rock (Latz Flecken), Bluse, Schürze, Handschuhe, Tasche.

Festtagstracht Stadt Luzern bordeaux (Nr. 469), Grösse 44, Körperlänge 166cm, Fr. 4500.-, Rock, Bluse, Schürze, Krägli, Handschuhe geflickt, Strohhut, Haube, Socken, Gölleketten, Dehli, Brosche.

Herren Festtagstracht Stadt Luzern bordeaux (Nr. 420) Gr. 52, Fr. 1300.-, Veston, Hose, Hut, Gurt mit Schnalle Silber Filigran.

Bubenkutteli hellblau Maschinenstickerei, für 6, 8, 10, 12 jährig, Stück Fr. 20.-.



58

59

Bubenkutteli dunkelblau Handstickerei, für circa 6-8-jährig, Fr. 120.-.

Kinder Werktagstracht blau (Nr. 296/2), Gr. ca. 120/132 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Brosche.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 399/2), Gr. ca. 94 cm - 104 cm, Fr. 100.-, Rock, Bluse, Schürze, Fichu.

Kinder Sonntagstracht blau (Nr. 504), Gr. ca. 5-8-jährig und 7-9-jährig, Fr. 80.-, Rock, Bluse, Schürze.

Diverse Occasionen: Göllerketten Fr. 400.- bis Fr. 900.-, Dehli Fr. 400.- bis Fr. 900.-, Kreuze Fr. 100.- bis Fr. 300.-, Broschen Fr. 100.- bis Fr. 250.-.

Probjahr als Kantonaltanzleiter

Ich heisse Jakob Zemp und werde im folgenden Jahr ein Probjahr als Kantonaltanzleiter absolvieren. Dabei unterstütze ich vor allem Nina bei den kantonalen Anlässen.

Ich bin 31 Jahre alt und in Escholzmatt auf einem Bauernhof aufgewachsen. Nach meiner Ausbildung zum Landwirt arbeite ich heute als Plattenleger. Meine Hobbys sind wandern und Ski fahren. Für mich ist das Tanzen mehr als nur ein Hobby. Es verbindet Bewegung, Musik und Brauchtum und hält unsere Kultur lebendig. Besonders schätze ich die Gemeinschaft im Verein. Bei Auftritten und geselligen Anlässen entstehen Freundschaften, die oft ein Leben lang halten. Bereits als Kind war ich ein paar Jahre lang in der Kindertrachtengruppe. Vor 10 Jahren hat mich dann mein Bruder überzeugt in der Trachtengruppe mitzuwirken. Inzwischen bin ich Tanzleiter der Trachtengruppe Escholzmatt und freue mich auf die kommenden Aufgaben auf kantonaler Ebene.



Jakob Zemp



Agenda / Veranstaltungskalender

ALLE DATEN UNTER VORBEHALT!

2025

04. Mai	LTV Jahresbot	Weggis
04. Mai	TG Ufhusen Heimatabend	Ufhusen
17. Mai	STV Delegiertenversammlung	Amsteg UR
17. Mai	Innerschweizer Trachtenfest	Amsteg UR
24. Mai	TG Pfaffnau-Roggiswil Jubiläumsheimatabend	Pfaffnau
29. / 31. Mai	TG Triengen Trachtenkonzert 90 Jahr	Triengen
06./07. Juni	TG Escholzmatt Heimatabend	Escholzmatt
15. Juni	STV Trachtentag	Ballenberg
21. Juni	STV Gesamtchorprobe	Zofingen
03. - 10. August	STV Reiseclub	Schiffahrt auf der Donau
14. Sept.	LTV Trachtenwallfahrt	Finsterwald
28. Sept. - 04. Okt.	Brauchtumswoche	Fiesch
05. Okt.	STV Traditionelle Volkstanzwoche	Klosters
18. / 19. Okt.	TG Hochdorf Erntedankfeier	Hochdorf
18. Okt.	TG Hochdorf Stobete	Hochdorf
18. Okt.	STV Gesamtchorprobe	Zofingen
19. Okt.	TG Hildisrieden Jubiläumsfest	Hildisrieden
02. Nov.	TG Escholzmatt Buure-Zmorge	Escholzmatt
7. Nov.	TG Schüpfheim/Entlebuch Heimatabend	Schüpfheim
9. Nov.	TG Schüpfheim/Entlebuch Heimatabend	Entlebuch
08./09. Nov.	STV Singwochenende	Interlaken
08./09. Nov.	TG Eschenbach Heimatabend	Eschenbach
15. Nov.	Trachtelüüt Willisau Heimatabend	Willisau
18./19./25. Nov	Trachtengruppe Romoos Heimatabend	Romoos
25. Nov.	LTV Herbstkonferenz	Ballwil

2026

24./31. Jan.	TG Marbach Heimatabend/Theater	Marbach
7./8. März	STV Skiwochenende	Savognin
	Jubiläum 100 Jahre STV	



22. März	STV Buchvernissage Jubiläum 100 Jahre STV	Bern
06. Juni	STV Delegiertenversammlung Jubiläum 100 Jahre STV	Sursee
05. - 07. Juni	Schweizerisches Trachtenchorfest	Sursee
01. Aug.	STV Bundesfeier Jubiläum 100 Jahre STV	Rütli
29./30. Aug.	STV Jugendweekend Jubiläum 100 Jahre STV	Burgdorf
19. Sept.	STV Volkstan Anlass mit Tanzabend Jubiläum 100 Jahre STV	Fribourg
Nov.	LTV Herbstkonferenz	Marbach

2027

02. Mai	Jubiläums-Jahresbot (100 Jahre LTV)	Willisau
11./12. Juni	Innerschweizer Trachtenfest	Willisau
05. Juni	STV Delegiertenversammlung	Aarau

2029

	Delegiertenversammlung STV	Kanton Freiburg
September	STV Unspunnenfest	Interlaken

Nächster Einsendeschluss: 18 Oktober 2025

Rita Leisibach, Lädergasse 13, 6287 Aesch, 041 917 19 85
boetli@trachtenvereinigung-luzern.ch oder rita.leisibach@bluewin.ch

Schweizerisches Trachtenchorfest 2026 in Sursee

Singen und Tanzen verbindet und schafft es den Menschen Freude in den Alltag zu bringen. Das Schweizerische Trachtenchorfest Sursee ist ein Fest zu dem Chöre und Volkskulturfreunde aus der ganzen Schweiz eingeladen sind. Chöre und Tanzgruppen merkt Euch das Datum: 5. bis 7. Juni 2026. Neben den Chorauftritten findet ebenfalls ein grosses Tanzfest statt.

GWERDER ORTHOPÄDIE

SCHUHITECHNIK

ORTHOPÄDISCHES ATELIER
SCHUHFACHGESCHÄFT

*Schuhreparaturen aller Art,
auch an Trachtenschuhen!*

GWERDER RUEDI
EIDG. DIPL. OSM
SEMPACHSTRASSE 14 TEL 041 – 910 14 18
6280 HOCHDORF
www.gwerderorthopaedie.ch



einfach besser laufen

schriber



Elektro – BERNINA – Stoffe – Kaffee

*Ihr Elektro-,
Näh- und Stoff-
Fachgeschäft*

**www.rschriber.ch
Hochdorf, Muri, Reinach, Inwil**



Geissbühler Schmuck GmbH

Der Trachtenschmuckhersteller in der 5. Generation
in Langenthal mit Werkstatt und Ausstellungsraum.

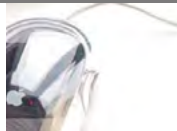
Trachtenschmuck für die ganze Schweiz
Reinigungen, Reparaturen, Schätzungen, Auswahlen

Online Shop und Terminvereinbarung auf
geissbuehler-schmuck.ch

Spitalgasse 10, 4900 Langenthal, Tel.: 062 544 67 72
E-Mail: kontakt@geissbuehler-schmuck.ch



Druckerei • Grossformat-Plotter
Zeitungsverlag Hitzkirchertaler
Kopiercenter • Papeterie/Spielwaren



Bahnhofstrasse 25 • 6285 Hitzkirch

Tel. 041 917 10 60 • schnarwiler@bluewin.ch